

# Wäller Blättchen

Jahrgang 38

FREITAG, 24. November 2023

Nummer 47



**30.11. - 03.12.**

Do. und Fr.: 13:00 - 21:00 Uhr

Sa.: 11:00 - 21:00 Uhr

So.: 11:00 - 18:00 Uhr

**Bühnenprogramm  
und Traditionelle  
Marktstände**



# WEIHNACHTSMARKT

**BAD MARIENBERG**



# NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei ..... 110  
 Notrufnummer der Feuerwehr  
 und Rettungsdienst Notarzt ..... 112  
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf ..... 19222)  
 Giftnotzentrale ..... Tel.: 06131/19 240  
 oder ..... 06131/232 466

## ■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:

PHK Matthias Behr ..... 02662-9558-119  
 PHK Christoph Christophel ..... 02662-9558-122

## ■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

## ■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,  
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen  
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und  
 an Feiertagen mit einem Brückentag von  
 Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

## ■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

## ■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

## ■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite [www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de) der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

**Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.**

## ■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen ..... 19222

## ■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern für das Wasserwerk ..... 0170/1889930  
 für das Klärwerk ..... 0171/7777972

## ■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung ..... 0261/2999-54  
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG  
 Ein Unternehmen der evm-Gruppe

## Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH ..... 0800/6484848

## Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

### ■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

**Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis**

[www.pflegeteamvital.de](http://www.pflegeteamvital.de)

E-mail: [info@pflegeteamvital.de](mailto:info@pflegeteamvital.de)

Lindenstraße 9, 56459 Pottum ..... 02664 8803

-Anzeige-

### ■ Seniorengarten „Alte Schule“

**mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé**

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung
- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

[www.tagespflege-ideecafe.de](http://www.tagespflege-ideecafe.de)

Email: [info@tagespflege-ideecafe.de](mailto:info@tagespflege-ideecafe.de)

Schulstraße 20, 56459 Pottum ..... 02664 9975997

- Anzeige -

### ■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

**Häusliche Krankenpflege**

**und außerklinische Intensivpflege**

**24 Stunden erreichbar: ..... 02664-990500**

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

**- Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

### ■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

### ■ DRK-Sozialstation Westerwald

**- Menschlichkeit vor Ort -**

Bornwiese 1,

56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft) .....02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

**Hausnotruf: ..... 02663/942755**

**DRK-Fahrdienst ..... 07000-3755899**

Menü-Service .....02663/9427-44

- Anzeige -

### ■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

**Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!**

24 Stunden erreichbar unter ..... Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ **Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer**  
**Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsangebot, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3 SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft**

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677 (Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

■ **Aktiv + GmbH - Mobile Pflege**

Gartenstr. 15, 56470 Bad Marienberg  
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.  
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.  
**Telefon: 02661 9837780**, [www.aktivpluspflege.de](http://www.aktivpluspflege.de)

- Anzeige -

■ **Mobili Pflegeteam Hof**

Alltagshilfe und Krankenpflege  
 24 Std. .... 02661/9169894

## Beratungsdienste

■ **DRK Kinderschutzdienst Westerwald**  
**Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen**

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg  
 Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr  
 Tel.: ..... 02661/20 94 69 0-0  
 Email: ..... [ksd@lv-rlp.drk.de](mailto:ksd@lv-rlp.drk.de)

■ **Pflegestützpunkt Bad Marienberg**  
**Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen jeden Alters und deren Angehörige.**

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihren Angehörigen unabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege, Behinderung und Krankheit und dies niedrigschwellig und umfassend an. Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei MDK Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen. Die Beratung erfolgt nach Terminabsprache telefonisch oder persönlich vor Ort in Ihrer Häuslichkeit oder im Pflegestützpunkt unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln. Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen.  
 Ihre Ansprechpartner:

**Christiane Papaderakis** - Diplom Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin  
 Telefon ..... 02661-9178060  
 Mobil ..... 017610138620  
 Mail: ..... [christiane.papaderakis@pflgestuetzpunkte-rlp.de](mailto:christiane.papaderakis@pflgestuetzpunkte-rlp.de)  
**Kurt Minge**, Pflegeberater  
 Telefon ..... 02661-9173940  
 Mobil ..... 0152-09013865  
 Mail: ..... [kurt.minge@pflgestuetzpunkte-rlp.de](mailto:kurt.minge@pflgestuetzpunkte-rlp.de)

■ **Frauen gegen Gewalt e.V.**  
**Notruf Frauen gegen Gewalt**  
 Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt  
 Tel. 02663/8678, E-Mail: [notruf@notruf-westerburg.de](mailto:notruf@notruf-westerburg.de)  
**Interventionsstelle IST**  
 Fachberatungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen  
 Tel. 02663/911353, E-Mail: [intervention@notruf-westerburg.de](mailto:intervention@notruf-westerburg.de)

**Präventionsbüro RONJA**  
 Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen  
 Tel. 02663/911823, E-Mail: [ronja@notruf-westerburg.de](mailto:ronja@notruf-westerburg.de)

■ **Seniorenleitstelle des Westerwaldkreises bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises**  
 Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur  
 Ansprechpartnerin Bianca Westphal  
 Telefon: 02602/124-482  
 E-Mail: [bianca.westphal@westerwaldkreis.de](mailto:bianca.westphal@westerwaldkreis.de)  
 Ansprechpartnerin für Fragen, Anliegen und Wünsche von Seniorinnen und Senioren

■ **Koordinierungsstelle für Gemeindepsychiatrie bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises**  
 Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur  
 Ansprechpartnerin Angela Hartmann  
 Telefon: 02602/124-424  
 Fax: 02602/124-511  
 E-Mail: [angela.hartmann@westerwaldkreis.de](mailto:angela.hartmann@westerwaldkreis.de)

## Büchereien

■ **Stadtbücherei Bad Marienberg**  
**Büchting 3**  
 Telefon: ..... 02661-939774  
 E-Mail: ..... [buecherei@bad-marienberg.de](mailto:buecherei@bad-marienberg.de)  
 Montag: ..... 15.00 - 17.00 Uhr  
 Mittwoch: ..... 9.00 - 11.00 Uhr  
 Mittwoch: ..... 17.00- 19.00Uhr  
 Freitag: ..... 16.00 -18.00 Uhr

**Neu im Bestand:**  
**Marie Sand: Wie ein Stern in mondloser Nacht - Die Geschichte einer heimlichen Heldin:** Immer größer wird die Schere zwischen Arm und Reich in Berlin der 50er Jahre. Das sieht auch die Hebamme Hanni Bartholdy mit wachsender Sorge. Wie kann es sein, dass im Deutschland des Wirtschaftswunders verzweifelte Mütter ihre ungewollten Babys aus Scham und schierer Not aussetzen oder gar töten? Als auch Hannis große Liebe, der Arzt Ed von Rothenburg keine Antwort weiß, handelt sie. Kurzerhand stellt sie eine Apfelkiste in den Hinterhof ihres Geburtsraumes auf. Bis tatsächlich das erste Findelkind in der Klappe liegt - und lebt!  
**Florian Illies: Zauber der Stille - Casper David Friedrichs Reise durch die Zeiten:** Er ist der berühmteste deutsche Maler - doch Caspar David Friedrichs Leben versteckte sich bislang hinter seinen Bildern. Mit Leidenschaft, Detailkenntnis und Witz bringt Florian Illies Licht in den Werdegang dieses pommerschen Kauzes und in die rätselhaften Lebensgeschichten seiner Werke.  
 Wir lernen Friedrich ganz neu kennen: in den Flitterwochen mit seiner Frau Line ebenso wie in den Jahren der Not, als Vater wie als Kaninchenzüchter. Weil er keine Figuren zeichnen kann, fängt er irgendwann an, sie von hinten zu malen und weil er die Sonne nicht ausstehen kann, verliebt er sich in den Mond.  
**Andreas Izquierdo: Kein guter Mann -** Walter ist Postbote und ein ziemliches Ekelexemplar. Zumindest auf den ersten Blick. Mit knapp 60 wird er in die Abteilung für unzustellbare Briefe strafversetzt: die Christkindfiliale in Engelskirchen. Dort erreicht ihn ein Brief des zehnjährigen Ben, adressiert an den lieben Gott.  
 Der Junge braucht dringend Hilfe, und Walter antwortet ihm - natürlich als Gott. Es ist der Beginn einer ungewöhnlichen Freundschaft. Vielleicht kann Walter ja Ben helfen - und Ben Walter?

■ **Gemeindebücherei Neunkhausen**  
**Öffnungszeiten:**  
 Dienstags ..... 16:30h - 18:30h  
 Donnerstag ..... 17.00h - 19.00h

**Jodi Picoult: Ich wünschte, du wärst hier: Roman**

Die New Yorkerin Diana O'Toole überlässt nichts dem Schicksal - ganz besonders nicht ihre Zukunft. Bis ins kleinste Detail hat sie ihr Leben durchgeplant und der nächste große Schritt steht kurz bevor: Auf der gemeinsamen Reise zu den Galapagosinseln wird ihr Freund Finn ihren Antrag machen. Doch kurz vor der Abreise bricht in der Stadt ein Virus aus und Finn wird als Arzt in seinem Krankenhaus gebraucht. Widerstrebend bricht Diana allein auf und findet eine Insel im Ausnahmezustand. Inmitten dieser Situation, die niemand wirklich einschätzen kann, gerät Diana immer mehr an ihre Grenzen - all die Pläne, die sie so sorgfältig geschmiedet hat, haben plötzlich keinen Wert mehr. Doch wie schafft man es, in einer Welt, die sich von einem Tag auf den anderen verändert hat, dem eigenen Kompass zu vertrauen?

**Mark Miller: Uns bleibt immer noch New York: Roman**

Lorraine leitet eine renommierte Pariser Werbeagentur, ihre Leidenschaft aber gehört der Kunst. Als sie zur Versteigerung eines berühmten Gemäldes nach New York reist, wird sie im Central Park von einem Unbekannten überfallen. Nur das mutige Einschreiten des Malers Leo verhindert Schlimmeres. Zwischen den beiden funkt es sofort, doch sie sind in Gefahr: Lorraine wird von einem Stalker verfolgt, der alles über sie weiß und sie in anonymen Nachrichten bedroht. Und Leo, der bis vor Kurzem als Kunstfälscher im Gefängnis saß, wird von seiner Vergangenheit heimgesucht. Schließlich macht er eine schreckliche Entdeckung, die ihre Liebe zerstören könnte.

**■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche****Unsere Öffnungszeiten:**

Mittwoch..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr  
Freitag ..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr  
Telefon ..... 02661 - 916 52 35  
E-Mail ..... [buecherei-nistertal@freenet.de](mailto:buecherei-nistertal@freenet.de)  
Homepage..... [www.buecherei-nistertal.de](http://www.buecherei-nistertal.de)

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage [buecherei-nistertal.de](http://buecherei-nistertal.de) unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über [buecherei-nistertal@freenet.de](mailto:buecherei-nistertal@freenet.de)

**Viviane Andereggen: Die drei!!! - Der Film**

Kim, Marie und Franz sind nicht nur beste Freundinnen sondern auch echte Detektivinnen. Mutig und clever ermitteln die Mädchen als Die drei!!! und sind jedem Fall gewachsen. Als die drei in den Sommerferien an einem Theaterprojekt teilnehmen, geschehen seltsame Dinge bei der Probe. Dann erscheint eine Drohbotschaft auf einem Schminkspiegel. Wer steckt hinter dem gefährlichen Spuk?

Quelle: Borromedien

**Vincent Kesteloot: Royal Corgi**

Mehr Luxus geht nicht: Seit Rex als niedlicher Welpe in den Buckingham Palast gekommen ist, lebt der Corgi in Saus und Braus. Im Handumdrehen erobert der Kleine das Herz Ihrer Majestät, da haben die dienstälteren Hunde schon bald nichts mehr zu bellen. Und nicht nur Prinz Philip treibt er mit seinen Allüren bald an die Grenzen seiner Geduld. Bis zu dem Tag, an dem Rex während des Staatsbanketts zu Ehren eines US-Präsidenten mit auffallend orangen Haaren in Ungnade fällt. Schneller als die Queen „I am not amused“ sagen kann, ist es mit dem bequemen Leben vorbei. Rex landet auf den Straßen Londons, als einer unter zahllosen Streunern, die ums Überleben kämpfen. Doch so schnell gibt der Vierbeiner nicht auf. Er will beweisen, dass er verdientermaßen der Lieblingshund der Queen war. Der Weg zurück in den Palast entpuppt sich als wahre Odyssee voller Abenteuer und Gefahren.

Quelle: Bücher.de

**„Verzeller und mehr“ -  
Erzählcafé für Erwachsene**

*Im Erzählcafé werden lustige oder auch spannende Kurzgeschichten von den Vorlesepatinnen der Bücherei vorgelesen, aber es bleibt auch Zeit zum Erzählen, eigene Lieblingsbücher können mitgebracht oder Lieblingsgeschichten selbst erzählt werden und natürlich gibt es - wie es sich für ein Café gehört, Kaffee und Gebäck.*

*Die Erzählcafés in Unnau und Nistertal sind für alle, die Spaß am Erzählen und beim Vorlesen von Geschichten haben, geöffnet.*

**Erzählcafé**

*am Montag, 27. November 2023*

*in Unnau in den Räumen der ev. Kirche  
mit Elisabeth Dornette-Bieda.*

*am Donnerstag, 30. November 2023*

*im Pfarrheim in Nistertal - Bücherei  
mit Petra Käckermann und Karin Salzer*

*Schauen Sie einfach einmal vorbei...  
Wir freuen uns auf Sie alle.*



DIE BÜCHEREI

**Vorlesestunde in der Bücherei KÖB  
Nistertal**

mit unserer

**Vorlesepatin Carolin Cramer**

**am Freitag 1.12.2023**

**von 17 bis 18 Uhr**

**im Pfarrheim in Nistertal**

während der Bücherei Öffnungszeit  
für unsere jungen Leser

Es werden schöne, lustige und  
spannende Geschichten vorgestellt

wir freuen uns auf Euch

**■ Gemeindebücherei Norken****Geöffnet:**

dienstags ..... 18 bis 19 Uhr

**Buchtipps:****Neue Kinderbücher****Die drei!!!: Tatort Baumhaus**

Eine Nacht im Baumhaushotel - wie aufregend! Doch dann flackern unheimliche Lichter im Wald auf und am nächsten Tag entdecken Kim, Franz und Marie auch noch seltsame Löcher im Boden. Nach dem Einbruch in eine Lagerhütte sind sich die Detektivinnen einig: Hier stimmt etwas ganz und gar nicht.

### Die drei??? Kids: Fußballhelden

Wer hat im Kostüm des Fußballmaskottchens Porters Laden überfallen? Niemand traut sich, die Maske zu lüften, denn das bringt angeblich Unglück! Die drei??? Kids sind sich sicher: Hier ist eine fiese Verschwörung im Gange.

### Die drei??? Kids: Der Wüstengeist

Ein Bauer erzählt den drei??? die Legende vom Wüstengeist: Er stiehlt Wasser, das dringend für Felder und Gärten gebraucht wird. Angeblich verwandelt er es in Staub! Justus, Peter und Bob glauben nicht an den Spuk. Sie folgen einer Spur in die Wüste.

### Die Schule der magischen Tiere ermittelt: Der Hausschuh-Dieb

In der Schule der magischen Tiere ist immer was los! Jetzt wird Eisbär Murphy zum Detektiv: Die Hausschuhe des Direktors sind weg! Der Direktor denkt, es war ein Kind. Eisbär Murphy kann das nicht glauben. Heimlich schleicht er in die Schule und ermittelt.

## Amtliche Bekanntmachungen



## Verbandsgemeinde

### ■ Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

#### Verwaltung

Montag bis Freitag: ..... 08:00 bis 12:00 Uhr  
sowie Donnerstag: ..... 14:00 bis 18:00 Uhr  
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0.

Das Ständesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

#### Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: ..... 07:30 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch und Freitag: ..... 07:30 bis 12:00 Uhr  
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

#### Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung,  
Kirburger Straße 4,  
56470 Bad Marienberg

Telefon ..... 02661-6268-0

Fax ..... 02661-6268-201

E-Mail ..... verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet ..... www.bad-marienberg.de

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Bekanntmachung über die Durchführung eines Erörterungstermins

in Form einer Online-Konsultation im Verfahren zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes gemäß §§ 51 und 52 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.V.m. § 54 Landeswassergesetz (LWG) zum Schutz des Stollens „Alexandria“

Begünstigte: Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Gemarkungen: Bach, Pfuhl, Hof, Stockhausen-III furth, Eichenstruth, Bad Marienberg, Fehl-Ritzhausen, Großseifen und Hahn b. Bad Marienberg (Verbandsgemeinde Bad Marienberg), Neuhochstein, Schönberg, Höhn-Urdorf, Oellingen, Ailertchen und Pottum (Verbandsgemeinde Westerburg), Hellenhahn-Schellenberg (Verbandsgemeinde Rennerod)

Im Zuge der Durchführung des vorgeschriebenen Verfahrens zur Festsetzung des o.a. Wasserschutzgebietes wurde der Entwurf der Rechtsverordnung einschließlich der Planunterlagen in den Gemeinden, in denen sich das Vorhaben vor-

aussichtlich auswirkt, für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt, um den Betroffenen Gelegenheit zu geben, Einwendungen zu erheben (Anhörungsverfahren gemäß § 111 und §§ 102 bis 108 des Landeswassergesetzes (LWG) vom 14.07.2015 (GVBl. S. 127), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08.04.2022 (GVBl. S. 118) i.V.m. § 73 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) vom 23.01.2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 24 Absatz 3 des Gesetzes vom 25.06.2021 (BGBl. I S. 2154). Darüber hinaus wurde den Behörden, deren Aufgabenbereich durch das Vorhaben berührt wird, Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die bis zum Ablauf der Einwendungsfrist (Nachfrist) rechtzeitig erhobenen Einwendungen sind gemäß § 73 Abs. 6 S. 1 VwVfG in einem Termin zu erörtern, der von der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord durchzuführen ist.

Es handelt sich dabei üblicherweise um einen Erörterungstermin in Präsenz.

Aus Gründen der Planungssicherheit wurde bereits im letzten Jahr aufgrund der damals noch anhaltenden pandemischen Situation durch das SARS-CoV-2-Virus entschieden, auf die Möglichkeit der Durchführung einer Online-Konsultation gemäß § 5 Abs. 2 und 4 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (PlanSiG) vom 20.05.2020 (BGBl. I S. 1041), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 22.03.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88) zurückzugreifen.

Eine erneute Umstellung des Verfahrens ist aufgrund des damit verbundenen hohen Personal- und Verwaltungsaufwandes nicht möglich.

#### Die Online-Konsultation ersetzt den Erörterungstermin.

Zur Teilnahme an der Online-Konsultation erhalten die Berechtigten **auf Nachfrage** Zugangsdaten sowie eine Erläuterung zum Ablauf des Verfahrens.

Dazu melden Sie sich bitte möglichst **vor Beginn** der Online-Konsultation unter Angabe Ihres **vollständigen Namens, Adresse und E-Mail-Adresse** an folgende E-Mail-Adresse: **stollen\_alexandria@sgdnord.rlp.de**

oder postalisch an

**SGD Nord, Referat 31,  
Fachbereich 312,  
Stresemannstraße 3-5,  
56068 Koblenz**

Die Angabe einer E-Mail-Adresse ist nicht verpflichtend.

Beginn der Online-Konsultation: **11.12.2023**

Der genaue zeitliche Ablaufplan wird auf der Homepage der SGD Nord unter:

Themen / Wasserwirtschaft / Laufende förmliche Verfahren bzw. unter dem Link:

<https://sgdnord.rlp.de/themen/wasserwirtschaft/laufende-verfahren/vgv-bad-marienberg-wsg-stollen-alexandria> einsehbar sein.

Eine Teilnahme ist nur mit Zugangsdaten möglich. Die Online-Konsultation ist eine nicht-öffentliche Veranstaltung, die Weitergabe der Zugangsdaten sowie der eingestellten Dokumente ist untersagt.

Die Bekanntmachung ist auf der Homepage der Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord unter dem o.a. Link abrufbar.

*Im Auftrag  
Julien Brogard*

#### ■ Amtsgericht Westerburg

**Am Freitag, 01.12.2023**, ist das Amtsgericht Westerburg aus innerdienstlichen Gründen nur eingeschränkt dienstbereit. Für besonders dringende Angelegenheiten ist ein Bereitschaftsdienst eingerichtet.

Bereits anberaumte Termine bleiben bestehen, soweit keine schriftliche Abladung erfolgt.

Öffentliche Sitzungen können uneingeschränkt besucht werden.

*Der Direktor des Amtsgerichts Westerburg*

## Pflicht zum Führerscheintausch



Wer noch einen alten Führerschein hat und **in den Jahren 1965 bis 1970 geboren wurde**, hat noch bis Januar 2024 Zeit für den Führerscheintausch. Die rosafarbenen oder grauen Papierdokumente werden mit Ablauf des **19.01.2024** ungültig. Der Pflichttausch betrifft die Führerscheine, die **vor 1999** ausgegeben wurden. Wer bereits einen Scheckkarten-Führerschein besitzt, ist davon zunächst ausgenommen. Hintergrund des Führerscheintauschs ist die Einführung der EU-weit einheitlichen und fälschungssicheren Karte.

Aufgrund der hohen Menge an umzutauschenden Führerscheinen erfolgt dies gestaffelt.

Die beigefügten Tabellen zeigen die nun vorhandenen Regelungen und die Zeiträume, die zu beachten sind. Nach Ablauf der jeweiligen Frist verliert der Führerschein seine Gültigkeit.

### 1. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind (graue bzw. rosa Papierführerscheine)

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19.01.2033
<b>1965 bis 1970</b>	<b>19.01.2024</b>
1971 oder später	19.01.2025

### 2. Führerscheine, die ab 01. Januar 1999 ausgestellt worden sind (hierbei handelt es sich um unbefristete Kartenführerscheine, die vom 01.01.1999 bis 18.01.2013 ausgestellt wurden)

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Danach ausgestellte Führerscheine entsprechen bereits den Vorgaben für die neue EU-weite Karte.

Die Umstellung Ihres Führerscheins können Sie unter Vorlage Ihres Personalausweises, Ihres Führerscheines und eines aktuellen biometrischen Lichtbildes im Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Bad Marienberg zu den Öffnungszeiten beantragen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:

<https://www.westerwaldkreis.de/fuehrerscheinstelle.html>

Ihr Team vom Bürgerbüro

# Freiwillige Feuerwehr Nistertal verabschiedet langjährigen Wehrführer Patrick Spies

**Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Vereins der FF Nistertal wurden zahlreiche Feuerwehrleute befördert und geehrt**

Patrick Spies (links) kann auf stolze 33 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Nistertal zurückblicken, denn bereits im Jahr 1990 trat er in die Jugendfeuerwehr ein. Seinen brandschutztechnischen Werdegang prägten zahlreiche Lehrgänge, Fort- und Weiterbildungen sowie Beförderungen bis hin zum Hauptbrandmeister. Im Jahr 2006 wurde er dann erstmals zum Wehrführer ernannt und 2016 in diesem Amt wiedergewählt.

Am Freitag, den 17. November 2023 wurde er bei der Jahreshauptversammlung des Vereins der FF Nistertal von Bürgermeister Andreas Heidrich (rechts) auf eigenen Wunsch aus dem Ehrenbeamtenverhältnis entlassen. Der Bürgermeister dankte ihm für die der Allgemeinheit geleisteten treuen Dienste und sprach ihm seine hohe Anerkennung aus. Mit Patrick Spies freute sich seine Ehefrau Tanja Spies.



Foto: FF Nistertal

Björn Schäfer (2.v.r.) wurde von den aktiven Feuerwehrleuten zum Nachfolger von Patrick Spies gewählt und von Bürgermeister Andreas Heidrich mit der Wahrnehmung der Funktion des Wehrführers der FF Nistertal beauftragt. Er muss noch den entsprechenden Führungslehrgang absolvieren. Ebenfalls auf der Tagesordnung standen Ehrungen für den jahrelangen aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr, sowie die Verleihung der Einsatzmedaille „Fluthilfe 2021“.

Verbandsgemeindeverwaltung



Von rechts: Timo Schneider und Marcel Birk freuten sich über die Auszeichnung mit dem Bronzenen Feuerwehrehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz für ihre 15-jährige Tätigkeit. Patrik Herkersdorf wurde mit dem Silbernen Feuerwehrehrenzeichen für seine 25-jährige Tätigkeit geehrt. Weil Oliver Spies den ursprünglichen Ehrungstermin (wir berichteten) nicht wahrnehmen konnte, freute er sich über die nachträgliche Verleihung der Einsatzmedaille „Fluthilfe 2021“ für seine geleistete Hilfe im Ahrtal. Bürgermeister Andreas Heidrich sprach allen sein Lob für ihre Verlässlichkeit sowie ihr vorbildliches Engagement im Brandschutz aus. Foto: FF Nistertal



Nicht zuletzt wurden auch noch einige Beförderungen sowie eine Verpflichtung vorgenommen: Der Stellvertretende Wehrführer Sebastian Müller (2.v.r.) wurde zum Oberbrandmeister ernannt. Zum Hauptfeuerwehrmann bzw. zur Hauptfeuerwehrfrau wurden ernannt: Sven Schöniger (2.v.l.), Julia Denter und Timo Schneider (rechts). Mike Schröter (3.v.l.) freute sich über die Ernennung zum Feuerwehrmann und Samuel Weber (Mitte) wurde für den aktiven Feuerwehrdienst verpflichtet. Foto: FF Nistertal

## Produktpalette der Firma Sahn aus Hof wurde um große Deko-Abteilung erweitert

Lange schon ist der Name Sahn ein Begriff für beste Qualität und innovative Produkte aus Massivholz. Vor über 100 Jahren als Zimmerei-Betrieb gegründet, ist die Firma Sahn heute ein erfolgreicher und leistungsfähiger Holzverarbeitungsbetrieb für Standardhobelware und Sonderprofile nach individuellen Kundenwünschen.

Seit 2015 leitet Nicole Sahn das Unternehmen in 4. Generation. Unter Ihrer Führung wurden Dekoartikel und Wohnaccessoires mit ins Programm aufgenommen und der Fachmarkt umfassend umgebaut und modernisiert. Auch das Bodenstudio wurde vergrößert und erhielt eine Komplettmodernisierung. Zuletzt wurde im Vorjahr die Deko-Abteilung auf 200 m<sup>2</sup> vergrößert.



Foto: Peter Sahn

Beeindruckt zeigten sich Bürgermeister Andreas Heidrich (links) und der Erste Beigeordnete der Ortsgemeinde Hof, Markus Weber, von der Entwicklung des Unternehmens, insbesondere von der 200 m<sup>2</sup> großen Deko-Abteilung, die von Nicole Sahn (Mitte), die das Unternehmen in 4. Generation leitet, ins Sortiment aufgenommen wurde.

„Ökonomie und Ökologie, so lautet unsere Firmenphilosophie“, sagte Nicole Sahn. „Der nachwachsende Rohstoff Holz wird nach ökonomischen Prinzipien genutzt. Wir verarbeiten Holz aus ausgesuchten Wuchsgebieten, in denen die Waldbestände durch Pflege und Aufforstung erhalten bleiben“.

## Drei Prüflinge aus der Verbandsgemeinde Bad Marienberg für hervorragende Leistungen geehrt

Zum „19. Empfang des Handwerks Rhein-Westerwald“ lud die Kreishandwerkerschaft Rhein-Westerwald in diesem Jahr am 18.11.2023 in die Stadthalle nach Westerbürg ein. In einem festlichen Rahmen wurden die aus der Region stammenden besten Prüflinge der Innungen und die Handwerksmeister:innen, die vor 25 Jahren ihre Meisterprüfung abgelegt haben, geehrt. Aus unserer Verbandsgemeinde erhielten an diesem Tag drei Prüflinge besondere Ehrungen. Gratulationen als Innungsbester, 1. Kammersieger und 3. Landessieger der Metallhandwerker-Innung Rhein-Lahn-Westerwald konnte Silas Künkler aus Bad Marienberg als Feinwerkmechaniker Fachrichtung Maschinenbau (Bruks Klöckner GmbH Maschinenbau, Hirtscheid) entgegenneh-

men. Karl Lorenz Krull aus Bad Marienberg wurde als Innungsbester der Zimmerer-Innung Rhein-Westerwald als Zimmerer (Zimmerei Held GmbH, Hof) geehrt. Als 3. Innungssieger der Innung für Kälte- und Klimatechnik Rheinland-Pfalz wurde Philipp Schäfer aus Norcken als Mechatroniker für Kältetechnik (Hüsch GmbH; Elkenroth) geehrt. Im Namen der Verbandsgemeinde Bad Marienberg als auch persönlich richtete Bürgermeister Andreas Heidrich den drei Prüflingen herzliche Gratulation, verbunden mit einer kleinen Anerkennung für die tolle Leistung, aus. Wir wünschen den Prüflingen weiterhin gutes Gelingen und freuen uns darauf, ihren weiteren beruflichen Werdegang zu verfolgen.

Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg



## Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 24.11.23 – 30.11.23

**Freitag, 24.11.**

**15:00 - 17:00 Uhr Kinderspielenachmittag im MarienBad**  
 Bad Marienberg,  
 MarienBad, Bismarckstr. 65  
 Toben, was das Zeug hält:  
 Das MarienBad stellt spannendes  
 Wasserspielzeug zur Verfügung. Wer  
 möchte, kann eine eigene  
 Luftmatratze, Taucherbrille oder  
 Schwimmflossen mitbringen.  
 Info unter: [www.marienbad-info.de](http://www.marienbad-info.de)

**Samstag, 25.11.**

**18:30 Uhr Operette „Der Zigeunerbaron“ - Ein großer Querschnitt**  
 Bad Marienberg,  
 Stadthalle, Kirburger Str. 2  
 Operettenzauber in der Stadthalle  
 Bad Marienberg: Prof. Dr. hc Erwin  
 Stephans Gesangsklasse verzaubert  
 mit den Melodien von Johann Strauß.  
 Karten sind erhältlich bei Prof. Stephan,  
 Tel. 0152-1997566

oder unter [printyourticket.de](http://printyourticket.de)  
 VVK: 16,00 € pro Person;  
 Abendkasse: 20,00 € pro Person

**Dienstag, 28.11.**

**08:00 - 12:00 Uhr Wochenmarkt**  
 Bad Marienberg,  
 Marktplatz, Langenbacher Straße  
 Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00  
 Uhr findet der beliebte Markt auf dem  
 Marktplatz statt. Zum umfangreichen  
 Angebot gehören frische Obst,  
 Gemüse, Textilien, Blumen, Backwaren  
 sowie Honig und Imkereiprodukte.

**Donnerstag, 30.11.**

**13:00 - 21:00 Uhr Weihnachtsmarkt**  
 Bad Marienberg,  
 Marktplatz und Kurzone  
 Heute öffnet der Bad Marienberger  
 Weihnachtsmarkt seine Pforten. Bis  
 Sonntag bieten zahlreiche Händler  
 ihre Waren an und das abwechs-  
 lungsreiche Bühnenprogramm sorgt  
 für weihnachtliche Stimmung.

## 2.000 € aus dem Spendenprogramm „evm-Ehrensache“ gehen an zwei Vereine aus der Verbandsgemeinde Bad Marienberg



Zusammen mit Bürgermeister Andreas Heidrich überreichte evm-Kommunalbetreuer Norbert Rausch den Spendenbetrag an Markus Fabig vom JFV Wolfstein sowie Anita Baldus und Dieter Wagner vom Mandolinenorchester Dreisbach (von links). Foto: Röder-Moldenhauer

frühmusikalische Ausbildung und erhält ebenso 1.000 €.

„Ich freue mich über das Engagement des Fußball- und des Musikvereins“, so Bürgermeister Andreas Heidrich. „Beide Vereine leisten auf ihre Art und Weise einen wichtigen Beitrag für das kulturelle, soziale und sportliche Leben in unserer Verbandsgemeinde“.

Über insgesamt 2.000 € aus der „evm-Ehrensache“ dürfen sich zwei Vereine aus der Verbandsgemeinde Bad Marienberg freuen. Mit ihrem Spendenprogramm unterstützt die Energieversorgung Mittelrhein (evm) jedes Jahr Vereine und Institutionen aus der Region, wenn es um kulturelle, soziale und gemeinnützige Projekte geht.

Am Donnerstag, dem 16. November übergab evm-Kommunalbetreuer Norbert Rausch gemeinsam mit dem Bürgermeister Andreas Heidrich den Spendenbetrag an die begünstigten Vereine.

1.000 € gehen an den Jugendförderverein Wolfstein, der unter dem Motto GEMEINSAM. BESSER. FUSSBALL SPIELEN. leistungsorientierten Jugendfußball ermöglicht.

Das Mandolinenorchester Dreisbach fördert u. A. die

**MarienBad** ... hier geht's mir gut!



**Erleben und Entspannen.**  
Genießen Sie vielfältigen Badespaß im Aktivbad oder entspannen Sie im Bewegungsbad.

Foto: Florian Trykowski / Rheinland-Platz Tourismus GmbH



**Saunazeit ist Wohlfühlzeit.**  
Schöpfen Sie neue Energie für den Alltag und stärken Sie Ihr Immunsystem im Saunadorf.



**Wellness für alle Sinne.**  
Genießen Sie entspannende Massagen und wohltuende Beauty-Anwendungen.

**Schenken Sie schöne Momente:**



**Gutscheine fürs MarienBad!**



Jetzt online bestellen und direkt ausdrucken unter:  
[www.marienbad-info.de/gutscheine](http://www.marienbad-info.de/gutscheine)

**Unsere Öffnungszeiten** 

für Schwimmbad und Sauna

	SCHWIMMBAD	SAUNADORF
Montag	09:00 - 13:00 Uhr im Anschluss Kurse und Vereinsschwimmen	geschlossen
Dienstag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr (Damensauna)
Mittwoch	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Freitag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Samstag	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr
Sonntag	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr

[www.marienbad-info.de](http://www.marienbad-info.de)

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300

**Wichtelwerkstatt**



Hallo Wichtelfans ab 8 Jahre, nun ist es wieder soweit, gemeinsam stellen wir tolle kleine Geschenke her 😊

**Wann?**  
**Am**  
**Dienstag, den 12.12. & Mittwoch, den 13.12.23**  
**17:00 Uhr bis 18:30 Uhr**  
**sowie**  
**Freitag, den 15.12.23**  
**15:30 Uhr bis 17:00 Uhr**

**Wo?**  
In diesem Jahr macht die Wichtelwerkstatt an allen 3 Terminen Station im **VG-Jugendbahnhof, in Bad Marienberg**



**Anmeldung** unter: 02661|63270 (VG-Jugendbahnhof),  
oder unter: [jugendbahnhof@bad-marienberg.de](mailto:jugendbahnhof@bad-marienberg.de)  
Wir freuen uns auf euren Besuch 😊  
Euer M&A-Team

**Nichtamtliche Bekanntmachungen**

■ **Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfenetzwerk im Westerwald**  
info@waellerhelfen.de  
Kostenlose Hotline: 0800 9235537  
Ihr erreicht den Marktplatz unter: [www.waellerhelfen.de](http://www.waellerhelfen.de)

**Aus den Gemeinden**



**Bad Marienberg**

**Amtliche Bekanntmachungen**

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung**  
montags bis freitags ..... 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
Stadtverwaltung  
Büchtingstraße 3  
Telefon ..... 02661 3111  
E-Mail ..... [stadt@badmarienberg.de](mailto:stadt@badmarienberg.de)  
Internet ..... [www.badmarienberg.de](http://www.badmarienberg.de)

■ **Fotovortrag über den Israel National Trail**  
**1.100 km, davon 400 Kilometer Wüsten**  
(Jüdische - Negev und Araba – Wüste)  
zu Fuß auf dem Israel National Trail (Shvil Israel) durch das **Land Israel**  
Von seinen Erlebnissen auf der Wanderung, vom Kibbuz Dan am Fuße des schneebedeckten Berges Hermon), an der is-

raelisch - libanesischen Grenze im Norden, weiter entlang des Sees Genezareth und der Küste des Mittelmeers, an den Städten Tel Aviv und Jerusalem vorbei nach Arad, dem Tor zur Wüste, durch den Mitzpe Ramon Krater, als dem weltweit größten Erosionskrater, bis hinab nach Elat am Roten Meer, dem Grenzgebiet zu Jordanien und Ägypten berichtet Armin Wilhelm am 28. November, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Langenbach bei Bad Marienberg Schulstraße 15, 56470 Bad Marienberg (Westerwald) Der Eintritt ist frei.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

**Weitere Informationen bei:**

**Armin Wilhelm**

**Mobil: 0151 - 61492086**

**E-Mail: wilhelm\_Armin@t-online.de**



Foto: Armin Wilhelm/ Privat

## **Yvonne Aulenbacher feiert 25-jähriges Dienstjubiläum in der Kindertagesstätte „Clowngesicht“ in Bad Marienberg-Langenbach**



Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher gratuliert der Jubilarin Yvonne Aulenbacher zum 25-jährigen Dienstjubiläum  
Foto: Bianka Haug, Kita-Leiterin

Im Kreise ihrer Kolleginnen feierte Frau Yvonne Aulenbacher in der Kindertagesstätte „Clowngesicht“ in Langenbach ihr 25-jähriges Dienstjubiläum.

Frau Aulenbacher trat ihren Dienst im Jahre 1998 in der Kita Pestalozzistraße an und wechselte 2015 in die Verbandsgemeinden Rennerod und Daaden. 2021 kam sie wieder zurück in die Stadt Bad Marienberg und ist zur Zeit in der Kita „Clowngesicht“ in Langenbach. Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher bedankte sich im Namen der Stadt Bad Marienberg für die geleistete Arbeit und überreichte eine Urkunde, Blumen und ein Geldgeschenk.

Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher wünschte Frau Aulenbacher für die Zukunft alles Gute, viel Spaß und Erfolg in ihrem Beruf und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

*Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin*

## **Operettenzauber in der Stadthalle Bad Marienberg**

### **„Der Zigeunerbaron“ - Ein großer Querschnitt**

Ein Abend voller Musik, Emotionen und unvergesslicher Melodien steht bevor: Die Gesangsklasse von Erwin Stephan an der Sieghbrunn Musiktheater Akademie aus Wilsenroth lädt zum Operettenzauber in die Stadthalle Bad Marienberg ein.



Foto: © Kerstin Kaminsky (NNP)

Am Samstag, den 25. November 2023, ab 18:30 Uhr, erwartet das Publikum eine fesselnde Darbietung von Johann Strauß' Meisterwerken.

Von „Der Zigeunerbaron“ bis hin zu einem Querschnitt durch Strauß' Operetten entführt die Gesangsklasse die Gäste in eine Welt voller Romantik und Musik.

Die talentierten Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Erwin Stephan präsentieren eine mitreißende Aufführung, die die zeitlose Schönheit der Operette „Der Zigeunerbaron“ zum Leben erweckt. Die Stadthalle Bad Marienberg wird zur Bühne für unvergessliche Musik, die das Herz berührt.

Karten für diesen musikalischen Höhepunkt sind im bei Prof. Dr. hc. Erwin Stephan im Vorverkauf erhältlich, sowie bei der Tourist-Info Bad Marienberg oder unter [www.printyourticket.de](http://www.printyourticket.de)

VVK: 20,00 € pro Person, AK: 22,00 € pro Person

Kontakt: Prof. Dr. hc. Erwin Stephan

Mobil: 01520 - 1997566

Mail: [prof.hcerwinstephan@gmail.com](mailto:prof.hcerwinstephan@gmail.com)

## **■ Kranzniederlegung am Volkstrauertag**



Foto: Uli Seiler

Wie in jedem Jahr wurde am Volkstrauertag auf dem städtischen Friedhof in Bad Marienberg-Langenbach in Anwesenheit von Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher zum Gedenken an die Opfer der Kriege und Gewaltherrschaft ein Kranz der Stadt Bad Marienberg niedergelegt. Auch die Patenkompanie 11 des Sanitätsregiment 2 „Westerwald“ legte einen Kranz der Bundeswehr Rennerod zum Gedenken an gefallene Soldaten nieder. Musikalisch wurde die Gedenkstunde untermalt von den Mitgliedern des Posaunenchores des CVJM Bad Marienberg-Langenbach.



## DONNERSTAG, 30.11.2023

geöffnet von 13:00 bis 21:00 Uhr

- 15:00 Uhr Bläserklasse der Marie-Curie-Realschule plus
- 16:30 Uhr Kita Bad Marienberg, Langenbach und Zinhain
- 17:30 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes
- 18:00 Uhr Anatoli Bekishev – Pop Cover
- 19:30 Uhr Rusty Buds – Gitarre und Vocal

## SAMSTAG, 02.12.2023

geöffnet von 11:00 bis 21:00 Uhr

- 15:00 Uhr Mandolinenclub Jugendlust Dreisbach
- 16:00 Uhr Johannes Feick (Solo a cappella)
- 17:00 Uhr Marienberger Spatzen aus dem Erzgebirge
- 18:00 Uhr Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Nistertal
- 19:00 Uhr Feuershow
- 19.30 Uhr Straight and Dry  
(Rock, Country, Blues)

## FREITAG, 01.12.2023

geöffnet von 13:00 bis 21:00 Uhr

- 16:00 Uhr Bläserklasse des Evangelischen Gymnasiums
- 17:00 Uhr Sascha Ax - Solo
- 18:00 Uhr Musikverein Neuhochstein-Schönberg
- 19:00 Uhr Feuershow
- 19.30 Uhr Mirko Santocono – Solo

## SONNTAG, 03.12.2023

geöffnet von 11:00 bis 18:00 Uhr

- 13:00 Uhr Ulis Musikschule
- 15:00 Uhr Posaunenchor CVJM Langenbach
- 16:00 Uhr Johannes Feick (Solo a cappella)
- 17:00 Uhr Musikverein Seck

## Neueröffnung des „Premium Magnit“ ATOMY Centers in Bad Marienberg

Am 04. November eröffnete das „Premium Magnit“ ATOMY Center in der Bismarckstraße 32b seine Türen für Schönheits- und Gesundheitsenthusiasten.

Die südkoreanische Kosmetikmarke ATOMY steht voll im Rampenlicht. Vor Ort kann man die breite Produktpalette von ATOMY erkunden und individuelle Empfehlungen von Fachberaterinnen erhalten.

Das Zentrum bietet eine einzigartige Lernmöglichkeit über die moderne Marke und bleibt Kunden bei Interesse an südkoreanischen Produkten jederzeit zugänglich.



Das Foto zeigt v.l.: Ludmilla Hasanow, Helen Kraschner, Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher, Marina Beck, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Andreas Heidrich sowie Natalia Becker. Foto: Fotostudio Röder-Moldenhauer

Bürgermeister Andreas Heidrich und Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher gratulierten zur Eröffnung und wünschten für die Zukunft viel Erfolg.

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

### ■ Brennholzbestellung

Wie in jedem Jahr besteht die Möglichkeit, aus unserem Stadtwald Brennholz zu erwerben. Die Bestellung muss nach Vorgaben der Zertifizierung und von Landesforsten **schriftlich** erfolgen! Kunden müssen bei der Bestellung nachweisen und bestätigen, dass die Sachkenntnis im Umgang mit der Motorsäge vorliegt. (Sollte ein Verwandter oder Bekannter das Holz einschneiden ist entsprechend dessen Schein vorzulegen). Bestellungen ohne Vorlage eines MS Scheines können nicht angenommen werden.

Den Vordruck zur schriftlichen Bestellung können Sie unter der Seite der Verbandsgemeinde unter:

[www.bad-marienberg.de/formulare](http://www.bad-marienberg.de/formulare) (Suchwort Brennholz eingeben) herunterladen oder in der Stadtverwaltung ausfüllen.

Es stehen folgende Varianten zur Auswahl:

#### 1) Selbstwerberholz:

Das Holz wird entastet und in Längen zwischen 3 bis 7 Metern neben den PKW fähigen Weg gerückt. Die Losgröße beträgt etwa 3,5 **Festmeter**. Der Preis beim Hartholz beträgt 60,- Euro je **Festmeter** (vorbehaltlich der Zustimmung durch

den Stadtrat). Es wird um **schriftliche** Vorbestellung bei der Stadtverwaltung (Tel. 3111) bis zum **31.12.2023** gebeten! Die verfügbare Menge kann durch die nachhaltige Bewirtschaftung begrenzt sein. (Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!) Der Termin der Zuteilung wird im Blättchen veröffentlicht.

#### 2) Flächenlose

Flächenlose werden wegen erheblichem Aufwand nur in Ausnahmefällen vergeben werden. Preis liegt bei 30,- Euro je **Raummeter** (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Stadtrat).

#### 3) Meterholz:

Das Holz wird von unseren Forstwirten auf Länge von einem Meter eingeschnitten und gerissen. Es sitzt neben einem PKW befahrbaren Weg. Der Preis beträgt dieses Jahr (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat) 80,- Euro je Raummeter. Es wird um verbindliche **Vorbestellung** bei der Stadtverwaltung (Tel. 3111) bis zum **31.12.2023** gebeten! Die Option, kostenlos Fichten Reste zu sammeln, besteht seit letztem Jahr nicht mehr!

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

### ■ TuS Bad Marienberg

#### Leichtathletik

#### Westerwaldcross Mengerskirchen

Am Samstag, den 18.11.23 fand in Mengerskirchen der 21. Westerwaldcross statt. Der Einladung des ausrichtenden LCM war auch ein kleines Team der Bad Marienberger Leichtathleten gefolgt. Bei leichtem Nebel herrschten auf der nassen und teilweise frisch gemulchten Wiesenstrecke „ideale Crosslaufbedingungen“.



Im zweiten Lauf des Tages stand in der Wertungsklasse U10 Leni Willwacher an der Startlinie für die kleine Wiesenrunde mit einer Länge von 500 Metern. Nach anfänglichen Positionierungsproblemen im Getümmel gelang es ihr ab der Hälfte es Rennen Platz um Platz gut zu machen, so dass sie als Gesamtsiebte im Feld der 25 Starter ins Ziel kam. Mit einer Zielzeit von 2:16 Minuten war sie zweit-schnellstes Mädchen und gewann ihre Altersklasse W8.

Als nächstes wurde der Mittelstreckenlauf der Männer über 3000 Meter gestartet. Hier musste eine 1000 Meter lange Runde mit mehreren Schleifen dreimal bewagtigt werden. Stefan Willwacher kam nach 14:34 Minuten als Achter ins Ziel. Als einziger Starter in der Altersklasse sprang damit dann der Sieg in der Wertung M40 heraus.



Während der folgenden Jugendlaufe über 1000m ohne Beteiligung der TuS setzte Regen ein, sodass die Bedingungen für Sara Kraft im Jugendlauf der U16 über 2500 Meter nicht leichter wurden. Aufgrund der dünnen Besetzung mit insgesamt nur vier Startern ergaben sich recht früh Lücken zwischen den Läufern, so dass jeder auf sich gestellt war. Sara kam damit gut zurecht und konnte sich Runde für Runde mehr von ihrer Konkurrentin absetzen. Mit einer Zielzeit von 14:28 Minuten sorgte sie dann für den dritten Altersklassesieg bei drei Premieren im klassischen Crosslauf.

### ■ TuS Bad Marienberg

#### Abt. Fußball

#### Zweite Mannschaft gewinnt kleines Derby

Nach zuletzt eher durchwachsenden Leistungen, konnte man am vergangenen Sonntag wieder einen überzeugenden Sieg feiern. Ein wichtiger Sieg gegen die Zweitvertretung unserer Nachbarn, damit verabschiedet sich die „Zwote“ in die Winterpause, weiter gehts am 10.03. in Weidenhahn.

#### Ergebnisse vom Wochenende

TuS Bad Marienberg II – SG Hahn/Neuhochstein II 7:1

TuS Bad Marienberg (Spielfrei)

#### Vorschau aufs Wochenende

Sonntag (26.11.), 13:00 Uhr

SV Niederfischbach II – TuS Bad Marienberg

### Abteilung Tischtennis

#### Ergebnisdienst

#### SG Horberg 1 : SF Nistertal 4

4:6

Und täglich grüßt das Murmeltier...Gegen unsere „geliebten“ Nachbarn aus Nistertal, verlor unsere 1.Mannschaft wieder einmal mit 4 zu 6. Dieses Ergebnis kennt das Team leider zu

gut: Alle 4 bisherigen gewerteten Partien, endeten so mit besserem Ausgang für die Gegner. Wieder einmal auffällig waren die vielen Funfsatzspiele. Viermal ging es in den Entscheidungssatz, immerhin zweimal konnten wir diesen für uns entscheiden. Da hatten wir diese Saison schon deutlich schlechtere Quoten. Nichtsdestotrotz reichte es wieder nicht zu einem Punktgewinn.

#### SG Horberg 1 : TTG Zinnau/Nister 1

0:4

Am Donnerstagabend war die 1.Mannschaft der TTG Zinnau zum Westerwaldpokal zu Gast in Stockum-Puschen. Trotz zwei Punkten Vorsprung konnten unsere Spieler keinen Satz gewinnen. So ziehen die Unnauer erwartungsgemäß in die nächste Pokalrunde ein. Viel Erfolg.

#### SG Horberg 2 : TTSG Brachbach/Mudersbach

6:4

Na also, da ist er der erste Sieg! In einem spannenden Spiel setzte sich unsere Zwote im Kellerduell gegen Brachbach durch und belohnt sich damit erstmals selbst für Einsatz und Trainingsfleiß. Herauszustellen sind die Leistung von Thomas und Jakob. Beide konnten alle Einzel gewinnen! Trotzdem war es eine tolle Mannschaftsleistung mit viel Kampf und Ehrgeiz. An dieser Stelle gute Besserung an Katha, die trotz einer Knochelverletzung weitergespielt hat. Durch den Sieg verlässt die Zwote einen Abstiegsplatz und zieht in der Tabelle mit den Gästen gleich.

#### Termine

**Di. 28.11., 17 Uhr:** Kinder- und Jugendtraining in Stockum-Puschen

**Di. 28.11., 19 Uhr:** Erwachsenentraining in Stockum-Puschen

**Mi. 29.11., 16:30 Uhr:** Kinder- und Jugendtraining in Bad Marienberg (3fach-Halle)

**Do. 30.11., 18 Uhr:** Erwachsenentraining in Bad Marienberg (Gymnasiumshalle)

#### Training

Jeder ist herzlich willkommen und darf gerne beim Training reinschnuppern und mitmachen. Mehr Informationen bekommt ihr bei Florian Fischer (0179 6737133).

### ■ WSG Bad Marienberg

#### Sudsauerlandlauf der SG Wenden

Zur 47. Ausgabe des Sudsauerlandlaufes hatte die gastgebende Leichtathletikabteilung der Sportgemeinschaft ins Schul- und Sportzentrum in Wenden eingeladen. Insgesamt mehr als 450 Teilnehmer, davon etwa ein Drittel Kinder und Jugendliche, ließen sich in diesem Jahr vom nassen Novemberwetter nicht abhalten und zeigten ansprechende Leistungen auf den verschieden langen Strecken.

Louis Meirich von der Bad Marienberger WSG hatte seine Meldung abgegeben, um wie viele andere noch einmal letzte Punkte für die Ausdauercupserie 2023 zu ergattern. Im Jedermannlauf mit Jugendwertung, ausgetragen auf einer Wendepunktstrecke von knapp fünf Kilometern, war Louis vom Start weg mit in der Führungsgruppe zu finden. Nach rund zwei Kilometern übernahm er die Spitzenposition und konnte diese schlussendlich bis ins Ziel verteidigen. Neben dem Gesamtsieg mit guten 18:58 Minuten bei 65 Konkurrenten sicherte er sich auch wieder einmal Rang eins unter den sieben Läufern der Altersklasse männliche Jugend U18.

#### Gesamtwertung Ausdauercup-Laufserie 2023



Mit der achten Veranstaltung in Wenden ging immerhin schon die 35. Ausdauercup-Laufserie zu Ende. Bereits am nächsten Tag g aben die Organisatoren auf der Homepage des Zeitnehmers die kompletten Ergebnisse der Serien-Punktwertung bekannt. Als einziger Teilnehmer ist Louis Meirich von der WSG Bad Marienberg in der vorliegenden Liste zu finden, das allerdings als beständiger und erfolgreicher Punkte-sammler. Louis war bei allen Rennen dabei; meistens lief er

die fünf Kilometer, einmal sollte es die zehner Distanz sein. Mit insgesamt 122 Punkte auf seinem Konto holte er sich wie schon im Vorjahr den Sieg in der Altersklasse männliche Jugend U18.

### ■ Förderverein Wildpark Bad Marienberg e.V. Tolle Spendenidee für den Wildpark!

Das Kollegium des Seniorenzentrums Alloheim in Bad Marienberg verkauften Eis an die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Besucherinnen und Besucher der Senioren-Residenz. Den Erlös verteilten sie an zwei Einrichtungen der Stadt. Auch der Förderverein Wildpark Bad Marienberg e.V. wurde dabei berücksichtigt. Im Namen des Vorstands bedankte sich Stefan Weber ganz herzlich bei Ann-Kathrin Weber und Vanessa Lückhof.



Foto: Stefan Weber



## Bölsberg

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde ..... nach Vereinbarung  
Telefon ..... 02661 950162  
E-Mail ..... og-boelsberg@web.de

#### Öffentliche Bekanntmachung

##### ■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die Mitglieder des Gemeinderates werden zur Gemeinderatssitzung am **Montag, 27. 11. 2023, 19:00 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen.

##### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil

1. Forstangelegenheiten
  - a) Betriebsergebnis 2022,
  - b) Forstwirtschaftspläne 2024,
  - c) Beratung und Beschlussfassung Brennholzpreise 2024.
2. Verschiedenes.

*Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister*

##### ■ Totensonntag

Am **kommenden Sonntag, 26. November, um 14:30 Uhr** findet in der Friedhofshalle der Gottesdienst statt. Pfarrer Christof Schmidt wird die Predigt halten.

Nach dem Gottesdienst wird im Dorfgemeinschaftshaus selbst gebackenen Kuchen sowie selbstgekochten Kaffee angeboten. Das Bölsberger Team würde sich freuen, sehr viele Gäste begrüßen zu können.

Der Erlös wird einem guten Zweck zugeführt.

*Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister*



## Dreisbach

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs ..... 18:00 bis 19:30 Uhr  
Büro im DGH, Schulstraße 3  
Telefon DGH ..... 02661 40301  
Privat ..... 02661 40353  
Mobil ..... 0152 02619413  
E-Mail ..... og-dreisbach@web.de

#### Wir gratulieren

Am **01. Dezember 2023** vollendet  
Frau Gertrude Benner  
ihr **96.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Dreisbach und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

*Andrea Theis  
Ortsbürgermeisterin*

*Andreas Heidrich  
Bürgermeister*

#### ■ Sprechstundenänderung am 29.11.2023

Aufgrund eines Termins findet die Sprechstunde am 29.11.2023 von 17:00 - 18:00 Uhr statt.

#### ■ Nachlese St. Martin

Paul Zimmermann hatte für die Kinder die Geschichte von St. Martin, dem heiligen Mann, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Doch Paul wollte den Kindern die Geschichte nicht nur vorlesen, sondern sie mit eigenen Worten erzählen.



Foto: Theis

Die Kinder hörten gespannt zu und schauten auf die Bilder, die Paul selbst zusammengestellt hatte. Sie zeigten Martin auf seinem Pferd und den frierenden Bettler am Straßenrand. Die Kinder lächelten und nickten begeistert. Sie konnten sich gut vorstellen, wie der Bettler sich gefühlt haben musste. Sie klatschten begeistert und freuten sich schon auf den bevorstehenden St. Martinszug.

Paul hatte den Kindern eine wichtige Botschaft vermittelt: dass Teilen und Großzügigkeit etwas Schönes sind und dass man anderen Menschen helfen kann, auch wenn man selbst nicht viel hat.

*Herzlichen Dank, Paul*

#### ■ Brennholzbestellung

Wie jedes Jahr besteht die Möglichkeit aus unserem Gemeindewald Brennholz zu erwerben. Die Bestellung muss nach Vorgaben der Zertifizierung und von Landesforsten **schriftlich** erfolgen! Kunden müssen bei der Bestellung nachweisen und bestätigen, dass die Sachkenntnis im Umgang mit der Motorsäge vorliegt. (Sollte ein Verwandter oder Bekannter das Holz einschneiden ist entsprechend dessen Schein vorzulegen)

Bestellungen ohne Vorlage eines MS Scheines können nicht angenommen werden.

Den Vordruck zur schriftlichen Bestellung können Sie unter der Seite der Verbandsgemeinde unter: [www.bad-marien-berg.de/formulare](http://www.bad-marien-berg.de/formulare) (Suchwort Brennholz eingeben) herunterladen oder im Gemeindebüro ausfüllen.

Es stehen folgende Varianten zur Auswahl:

- 1) Selbstwerberholz: Das Holz wird entastet und in Längen zwischen 3 bis 7 Metern neben den PKW fähigen Weg gerückt. Die Losgröße beträgt etwa 3,5 **Festmeter**. Der Preis beim Hartholz beträgt 60,- Euro je **Festmeter** (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat). Es wird um **schriftliche** Vorbestellung bei der Gemeindeverwaltung bis zum **31.12.2023** gebeten! Die verfügbare Menge kann durch die nachhaltige Bewirtschaftung begrenzt sein. (Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!) Der Termin der Zuteilung wird im Blättchen veröffentlicht.
- 2) Flächenlose werden wegen erheblichem Aufwand nur in Ausnahmefällen vergeben werden. Preis liegt bei 30,- Euro je **Raummeter**.
- 3) Meterholz: Das Holz wird von unseren Forstwirten auf Länge von einem Meter eingeschnitten und gerissen. Es sitzt neben einem PKW befahrbaren Weg. Der Preis beträgt dieses Jahr (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat) 80,- Euro je **Raummeter**. Es wird um verbindliche **Vorbestellung** bei der Gemeindeverwaltung bis zum **31.12.2023** gebeten!

Die Option kostenlos Fichten Reste zu sammeln besteht seit letztem Jahr nicht mehr.

## Nachruf

Die Jagdgenossenschaften Nistertal-Hardt und Dreisbach trauern um ihren langjährigen Jagdpächter

### Herrn Gerhard Klöckner

† 9. November 2023

Der Verstorbene gehörte von Jugend an bis zuletzt als Jagdgenosse unseren Jagdgenossenschaften an. Wir verlieren mit ihm einen weidgerechten Jäger und Hüter unseres hiesigen Wildes.

Die Jagd war seine Passion, die er mit seiner Familie teilte. Mit kreativen Ideen und bewährtem Geschick konnte er als unser jahrzehntelanger Jagdpächter den Jagdrevieren Nistertal-Hardt und Dreisbach zusammen mit seinen Mitpächtern eine eigene, nachhaltige Handschrift geben, sowohl im Bereich jagdlicher Infrastruktur wie auch bei der Bejagung an sich und bei diversen Naturschutzprojekten.

Sein Wirken und seine Leistungen werden uns noch lange begleiten und in Erinnerung bleiben.

Wir verabschieden uns von ihm in bester jagdlicher Tradition mit einem letzten Halali und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

*Christian Benner, Jagdvorsteher  
Jagdrevier Nistertal-Hardt, Gemeinde Nistertal*

*Gabriele Greis, Stellv. Jagdvorsteherin  
Jagdrevier Nistertal-Hardt, Gemeinde Hardt*

*Andrea Theis, Jagdvorsteherin  
Jagdrevier Dreisbach, Gemeinde Dreisbach*

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

### ■ VdK Ortsverband Höhn für die Ortsteile Hahn und Dreisbach

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

### ■ Gymnastikverein „Heiße Socken e.V.“ Glückwunsch zur Übungsleiterin

Der Gymnastikverein „Heiße Socken e.V.“ gratulierte **Übungsleiterin Melanie Meyer** zum erfolgreichen Abschluss „DOSB-Übungsleiterin B Sport in der Prävention, Profil: Gesundheitstraining Haltungs- und Bewegungssystem“.

*Foto: Ch. Helsper*



„Eine großartige Leistung“, lobte die 1. Vorsitzende Edith Werner und freut sich, dass der Verein wieder eine motivierte Trainerin aufweisen kann. Melanie Meyer leitet die Gruppe seit November 2022 und begann im Frühjahr dieses Jahres mit dem Kurs Breitensport „C“, Abschluss im Mai. Beide Ausbildungen „C“ und „B“ „Erwachsene und Ältere“ fanden ausschließlich an den Wochenenden statt. Trotz anderer verschiedener Verpflichtungen gründete sie im Herbst eine neue Turngruppe „Bauch-Beine-Po“. Dieser Kurs soll ab Januar 2024 fortgesetzt werden. Die Heißen Socken danken Melanie für ihr Engagement und wünschen ihr viel Spaß und Erfolg bei ihren künftigen Übungsstunden.

### ■ Mandolinenclub Jugendlust 1925 Dreisbach Gemeinsames Konzert des Mandolinenclubs Jugendlust 1925 Dreisbach e.V. und den Don Kosaken (ausschließlich ukrainische Sänger)



Am Abend des 12. November 2023 fand in der kath. Kirche in Höhn ein außergewöhnliches Konzertereignis statt. Der renommierte Mandolinenclub Jugendlust 1925 Dreisbach hatte die Ehre, gemeinsam mit den weltbekannten Don Kosaken aufzutreten. Die Veranstaltung versprach eine einzigartige musikalische Darbietung und lockte zahlreiche Besucher aus der Region an.

Als der Mandolinenclub Jugendlust 1925 Dreisbach die Bühne betrat, wurden sie von einem begeisterten Applaus begrüßt. Unter der Leitung ihrer Dirigentin Isabel Stolpmann präsentierten sie dem Publikum eine Auswahl an klassischen Stücken sowie modernen Interpretationen. Ein Ensemble, bestehend aus talentierten jungen Musikern, die nicht nur Mandoline, Gitarre, Mandoloncello, Kontrabass, sondern



auch ein Akkordeon zum Einsatz brachten. Zusätzlich wurde das Orchester bei Stücken wie Vivaldi's 4 Jahreszeiten von der Gastmusikerin Melina Schäfer in Szene gebracht.



Als „nur“ 11 ukrainische Sänger auf die Bühne traten waren alle im Raum gespannt, welche Power in wenigen Minuten uns alle erwartet. Mit ihren tiefen, kraftvollen und auch sehr hohen Stimmen zogen sie das Publikum sofort in ihren Bann. Die international gefeierte Gesangsgruppe bot traditionelle Volkslieder sowie religiöse Choräle vor. Nach den Dankesworten des 1. Vorsitzenden Stephan Beyer (Mandolinclub), spielten beide Akteure gemeinsam zur Verabschiedung „Die Macht der Liebe“ und „Guten Abend, gute Nacht“. Das Resümee am Abend noch von vielen Besucher: man konnte abschalten, den Alltag hinter sich lassen und träumen!

#### ■ Einladung der Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt alle herzlich für Dienstag, den 28.11.2023 um 17 Uhr zu einer besinnlichen Adventsfeier ein.



## Fehl-Ritzhausen

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr

freitags..... 17:00 bis 18:30 Uhr  
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten  
Telefon ..... 02661 3693  
E-Mail ..... volker.uhr@rz-online.de  
Internet ..... www.fehl-ritzhausen.de

#### ■ Frühstücke doch mal in Gesellschaft

Engagierte Mitbürgerinnen aus unserer Gemeinde haben eine gute alte Tradition in Fehlr-Ritzhausen wieder aufleben lassen. Ab dem 13. Dezember 2023 findet in unserem Dorfgemeinschaftshaus wieder, jeden 2. Mittwoch im Monat, das allseits beliebte „Frühstück in Gesellschaft“ statt. Hierzu sind „Jung und Alt“ ganz herzlich eingeladen.

#### Mittwoch, 13. Dezember 2023, ab 8.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten Sabine, Bärbel, Elke, Sigrid und Silke um eine Anmeldung der Teilnahme bis zum **08. Dezember 2023** unter:  
02661-7604 oder 02661-63976

Wer nicht mobil ist und zu Hause abgeholt werden möchte meldet sich ebenfalls unter diesen Telefonnummern. Über eine kleine Spende zur Deckung der Kosten würden wir uns freuen. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich auf diesem Wege herzlich für das große soziale Engagement der Veranstalterinnen.

Volker Uhr, Ortsbürgermeister



## Großseifen

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags ..... 19:00 bis 20:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Bürgerhaus, Flottstraße 5  
Telefon ..... 02661 40070  
E-Mail ..... gemeinde.grossseifen@t-online.de

#### ■ Informationen über die Ratssitzung vom 16. November 2023

Der Gemeinderat fand sich in seiner voraussichtlich letzten Sitzung dieses Jahres im Bürgerhaus zusammen. Fragen der Bauleitplanung und Finanzwirtschaft standen im Vordergrund.

#### *Bebauungsplanung wird aufgegeben*

Mit Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 18.07.2023 wurde § 13 b Baugesetzbuch (BauGB) als nicht europarechtskonform festgestellt; der Paragraph ist damit nicht mehr anwendbar.

Mit Blick auf das nach dieser Vorschrift gegenwärtig laufende Bebauungsplanverfahren eines neuen Wohnbaugebietes zwischen den Straßen „Am Dickenstein“ und „Tanneck“, sowie am ehemaligen Bahnhof, bedeutet diese höchstrichterliche Entscheidung eine sofortige Verfahrenseinstellung. Für den Fall einer Weiterverfolgung der vorgesehenen Baulandausweisung im fraglichen Bereich müsste das wesentlich aufwendigere „Regelverfahren“, welches das Baugesetzbuch vorsieht, durchgeführt werden.

Nach eingehender Beratung mit dem für das Planverfahren beauftragten Fachplaner Bernard Diefenthal, Moschheim, kam das Ratsgremium allerdings einvernehmlich zu dem Ergebnis, das Projekt, das die Schaffung von 24 Baugrundstücken vorsah, im Wesentlichen aus folgenden Gründen aufzugeben:

- Zusätzliche Planungskosten von ca. 20.000 €,
- Erfüllung des „Fachbeitrages Umweltschutz“,
- Nach Umsetzung der Baugebiets-Erschließung würden sich gemäß detaillierter Berechnungen voraussichtlich, für Großseifer Verhältnisse nicht oder kaum zu vermarktende Preise, je nach Alternative bis zu einer Größenordnung von rund 80.000 €, für einen Bauplatz ergeben.

#### *Haushaltsverlauf programmgemäß*

Die Rechtsvorschriften sehen vor, dass das Ratsgremium über den Haushaltsverlauf des Jahres zu unterrichten ist. In erster Linie sollen die erhobenen finanzwirtschaftlichen Daten aufzeigen, ob sich die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben während des laufenden Jahres im Rahmen der beschlossenen Haushaltsansätze bewegen und ein Ausgleich des Haushalts gewährleistet ist.

Anhand einer Übersicht zu den aktuellen Haushaltsdaten konnten die Ratsmitglieder feststellen, dass die diesjährige Haushaltsentwicklung im Wesentlichen so verlaufen ist, wie sie ursprünglich bei der Aufstellung des Haushaltsplanes Anfang des Jahres prognostiziert wurde.

So zeichnet sich nämlich verlässlich ab, dass sämtliche Ausgaben des Haushaltsjahres 2023 vollständig durch Eigenmit-

tel abgedeckt sind. Ungeachtet der praxisüblichen Abweichungen bei Einnahmen und Ausgaben werden Haushaltsverbesserungen in der Größenordnung von voraussichtlich 90.000 € erwartet. Der Finanzmittelbestand (Rücklagen) beläuft sich am Ende dieses Jahres auf etwa 267.000 €. Ferner ist erfreuliche Tatsache, dass die Gemeinde weiterhin, wie seit „Urzeiten“, auch 2023 schuldenfrei bleibt.

Gemäß den einschlägigen Rechtsvorschriften erübrigt sich damit die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes für das laufende Jahr 2023. Vor dem Hintergrund der positiven Haushaltszahlen nahm das Ratsgremium den aktuellen Finanzstatus zustimmend zur Kenntnis.

### **Aufträge im Wege der „Eilentscheidung“ erteilt**

Die Gemeindeordnung lässt es zu, dass der Bürgermeister mit den Beigeordneten zusammen Maßnahmen treffen kann, die dem Grunde nach in die Zuständigkeit des Gemeinderates fallen.

Voraussetzung dafür ist allerdings, dass die Entscheidung keinen Aufschub bis zur nächsten regulären Ratssitzung duldet. So geschehen durch Auftragsvergaben im letzten Monat.

In Anwendung dieser Rechtsvorschrift erteilte der Unterzeichner im Einvernehmen mit den Beigeordneten zwei Aufträge an heimische Unternehmen. Zum einen handelt es um Anstrich-/Putzarbeiten im Auftragswert von 4.200 € an der Friedhofshalle im Nachzug der im Sommer durchgeführten Stromkabelverlegung mit Elektroinstallation und Heizungseinbau.

Zum anderen musste aus Gründen der Unfallgefahr eine unverzügliche Vergabe von Sanierungsarbeiten am Wirtschaftsweg entlang des Spielplatzes in Richtung „Gewerkschaft Albert“ im Auftragswert von 2.750 € erfolgen. Die Schäden waren vom „Starkregen-Ereignis“ des 12. September 2023 verursacht worden.

Der Gemeinderat erkannte die Gründe, die zur Eilentscheidung führten (jahreszeitlich fortschreitende ungünstige Witterung und Wahrung der Verkehrssicherungspflicht), im Rechtssinne als stichhaltig an und nahm den Sachverhalt ohne Widerspruch zur Kenntnis.

### **Winterdienst Gemeindestraßen**

Es bestand Einvernehmen im Rat darüber, auch in diesem Winter wieder die Schneeräumung auf den örtlichen Straßen und Wegen zur Entlastung der Grundstückseigentümer durchzuführen, obwohl eine rechtliche Verpflichtung seitens der Gemeinde Großseifen dazu nicht besteht. Mithin handelt es sich hier um eine „freiwillige Leistung“, quasi als „Goodwill“ für die Bürger. Der Auftrag wurde an einen im Ort ansässigen Unternehmer, der den Winterdienst bereits seit vielen Jahren bestens durchführt, vergeben.

### **Kenntnisgaben - Verschiedenes**

- Die Bundeskasse hat den beantragten Zuschuss für die Erstellung von energetischen Sanierungskonzepten Bürgerhaus/Sportplatzgebäude in Höhe von 6.696,38 € (= 80 % der Planungskosten) überwiesen.
- Die Ergebnisse der gemeindlichen Geschwindigkeitsmessungen in der Talstraße werden jeweils der zuständigen Polizeidienststelle zur weiteren Veranlassung zur Verfügung gestellt.

### **Bericht wird in der nächsten Ausgabe fortgesetzt!**

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

### **■ Aus dem Archiv**

Nach einiger Zeit wieder etwas Historisches aus den Unterlagen des Gemeindearchivs. Diesmal möchte ich an ein Ereignis aus dem Jahre 1948, das sich vor einer Woche zum 75. Mal jährte, erinnern.

Denn am *Sonntag, 14. November 1948*, wurden die Bürgerinnen und Bürger in der französischen Besatzungszone zur zweiten Gemeinderatswahl aufgerufen. Die erste Wahl nach dem Zusammenbruch hatte die französische Militärregierung zwei Jahre zuvor für den 15. September 1946 angeordnet.

Mit dem Ergebnis der Stimmenauszählung in Großseifen am Wahlabend des *14. November 1948* zogen die Bürger Wilhelm Hoffmann, Willi Held, Ernst Schmidt, Hermann Preis, Karl Neeb, Paul Stühn und Robert Steup in den neu gewählten Gemeinderat von Großseifen ein. Heute lebt nur noch ein Nachkommen von den damals Gewählten in Großseifen, nämlich ein Enkel von Karl Neeb.

Bürgermeister Wilhelm Hoffmann, nach dem Zusammenbruch des Deutschen Reiches von der französischen Militärregierung zunächst kommissarisch als Bürgermeister von Großseifen eingesetzt und mit der ersten Gemeinderatswahl am *15. September 1946* regulär ins Amt berufen, wurde in der konstituierenden Ratssitzung am *11. Dezember 1948* vom neugewählten Gemeinderat einstimmig wiedergewählt. Zu seinem Stellvertreter als Beigeordneter wählten die Gemeinderatsmitglieder ebenfalls einstimmig (*Hansches*) Willi Held.

Übrigens: Bürgermeister Wilhelm Hoffmann übte das Ehrenamt in den sicher schlimmsten Zeiten unseres Landes nach dem Krieg bis zum Jahre *1952* aus. Ihm folgte am *10. Dezember 1952* Walter Utsch, der das Amt des Bürgermeisters bis zum Jahre *1969* innehatte. Danach kam Hermann Wolleweber am *01. Juli 1969* für 10 Jahre ins Amt und anschließend der Unterzeichner am *06. Juli 1979* in seiner ersten Amtszeit bis zum Jahre 1991.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



## Hahn b. M.

### **Amtliche Bekanntmachungen**

#### **■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis**

dienstags ..... 17:30 bis 19:00 Uhr  
Büro im DGH, Hauptstraße 11  
Telefon während der Sprechstunde ..... 02661 40519  
Telefon ..... 02661 8979  
E-Mail ..... roland.reis@hotmail.com

#### **■ Kinder-Nikolausfeier**

#### **Mittwoch 06. Dezember 2023, im Dorfgemeinschaftshaus Hahn, 17.30 Uhr**

Liebe Kinder, Eltern und Großeltern, die Gemeindeverwaltung möchte Euch zu dieser Feier herzlich einladen. Wer dem Nikolaus ein Lied oder ein Gedicht vortragen möchte, erhält ein zusätzliches Geschenk. Wir hoffen auf eine große Teilnahme.

#### **Die Musikgruppe Hahn plant ein Advent-Weihnachtskonzert - für Freitag 22.12.2023, 18.00 Uhr-**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Musiker möchten Sie mit weihnachtlichen Klängen auf das Fest einstimmen. Treffpunkt am Dorfweiher in der Brunnenstraße. Von dort in die Weststraße.

Der Abschluss im Dorfgemeinschaftshaus. Die Musiker würden sich über eine große Beteiligung der Dorfbewohner freuen.

*Roland Reis, Ortsbürgermeister*

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

### ■ VdK Ortsverband Höhn für die Ortsteile Hahn und Dreisbach

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



## Hardt

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt

Telefonisch: Montag bis Freitag ..... 9.00-16.00 Uhr  
 Tel. .... 02661/4515  
 Persönlich: Dienstag ..... 9.00 bis 12.00 Uhr  
 E-Mail: ..... ortsgemeinde-hardt@t-online.de

#### ■ Termine

Dorfladen:	freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr DGH
Frauenfrühstück:	jeden letzten Mittwoch im Monat im großen Saal im DGH
Seniorentreff: (ehrenamtl. Helfer)	dienstags alle 2 Wochen (in ungeraden Wochen), 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH
Sonntagsspaziergang:	jeden 3. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr, Treffpunkt Säugärtchen

#### ■ Sankt Martin



Nach vielen Regentagen hatten wir Glück und unser St. Martins-Umzug konnte am 12. November bei trockenem Wetter stattfinden. Wir trafen uns wieder um 17:30 Uhr am Park und nach einer kurzen Begrüßung durch die Ortsbürgermeisterin zogen wir musikalisch begleitet von Hoens Hausband und Tobias Langshausen mit vielen tollen Laternen durch die Hardter Straßen „auf's Gleiche“.

Bei unserer Ankunft brannte das Martinsfeuer und die Kinder nahmen gerne ihre Brezeln entgegen.



(Fotos: Michael Müller)

Schon traditionell brachten alle ihre Tassen für den weißen Glühwein und den Kinderpunsch mit. Auch kühle Getränke waren bereitgestellt und natürlich gab es auch in diesem Jahr wieder Bratwürstchen vom Grill für die ganze Martinsgesellschaft. In diesem Jahr zählte unser Martinsumzug etwa 150 Teilnehmer, wesentlich mehr als in den Jahren zuvor. Es war wieder ein schöner, geselliger Abend in der Hardter Dorfgemeinschaft.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die bei den Vorbereitungen und an der Durchführung beteiligt waren.

*Michael Müller, Beigeordneter*

## Nachruf

Die Jagdgenossenschaften Nistertal-Hardt und Dreisbach trauern um ihren langjährigen Jagdpächter

### Herrn Gerhard Klöckner

† 9. November 2023

Der Verstorbene gehörte von Jugend an bis zuletzt als Jagdgenosse unseren Jagdgenossenschaften an. Wir verlieren mit ihm einen weidgerechten Jäger und Hüter unseres hiesigen Wildes.

Die Jagd war seine Passion, die er mit seiner Familie teilte. Mit kreativen Ideen und bewährtem Geschick konnte er als unser jahrzehntelanger Jagdpächter den Jagdrevieren Nistertal-Hardt und Dreisbach zusammen mit seinen Mitpächtern eine eigene, nachhaltige Handschrift geben, sowohl im Bereich jagdlicher Infrastruktur wie auch bei der Bejagung an sich und bei diversen Naturschutzprojekten.

Sein Wirken und seine Leistungen werden uns noch lange begleiten und in Erinnerung bleiben.

Wir verabschieden uns von ihm in bester jagdlicher Tradition mit einem letzten Halali und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

*Christian Benner, Jagdvorsteher  
 Jagdrevier Nistertal-Hardt, Gemeinde Nistertal*

*Gabriele Greis, Stellv. Jagdvorsteherin  
 Jagdrevier Nistertal-Hardt, Gemeinde Hardt*

*Andrea Theis, Jagdvorsteherin  
 Jagdrevier Dreisbach, Gemeinde Dreisbach*



## Hof

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker

mittwochs ..... 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr  
 Rathaus, Hauptstraße 38  
 Telefon Gemeindeverwaltung ..... 02661-5306  
 Fax Gemeindeverwaltung ..... 02661-950745  
 E-Mail ..... Ortsgemeinde.hof@web.de  
 Internet ..... www.hof-im-westerwald.de

### ■ Gedanken zum Volkstrauertag am 19.11.2023

Der Volkstrauertag 2023 steht im besonderen Zeichen der Reichsprogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938, der sich in diesem Jahr zum 85. Mal jährt. Natürlich war diese Progromnacht oder vielleicht auch eher unter dem Begriff Reichskristallnacht bekannt nicht der direkte Auslöser des zweiten Weltkrieges, in dessen Erinnerung wir unter anderem diesen Volkstrauertag begehen. Aber er war der Auslöser einer noch nie dagewesenen menschenverachtenden Hetze und Verfolgung von Jüdinnen und Juden. Diese Radikalisierung einer großen Gruppe des deutschen Volkes und der im Großen und Ganzen nicht vorhandene Widerstand war auch die Basis dafür, in den Folgejahren ohne größere Gegenwehr überhaupt so agieren zu können.



Foto: Jochen Becker

Grundsätzlich würde man dies wie in den Vorjahren auch als eine Zahl zur Kenntnis nehmen und schnell wieder zur Tagesordnung übergehen. Der Volkstrauertag, ein Relikt aus alten Zeiten, deren Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit immer mehr in Frage gestellt wird. Die Menschen, die noch direkt das Leid und Elend des zweiten Weltkrieges erlebt haben, werden immer weniger. Andere wiederum, die keinen kausalen Zusammenhang dieser Veranstaltung mit ihrer Lebensplanung haben, fühlen sich sogar von ihm gestört. Sie dürfen an diesen sogenannten stillen Gedenktagen nicht alles machen, was sie sonst so am Wochenende unternehmen würden. Leider ist diesen Menschen Party und Fun für ihre eigene Ego-Befriedigung wichtiger, als vielleicht einmal die Möglichkeit zu nutzen, über den Grund des Gedenktages ins Nachdenken zu kommen. Sie haben sogar vergessen, dass es ein Privileg ist, in Frieden und Freiheit leben zu dürfen und in unserer Demokratie und unserem Rechtsstaat Grundrechte zu haben, die genau das überhaupt garantieren. Dies ist aber keine Selbstverständlichkeit. Sie muss gelebt, akzeptiert und geschützt werden. Es ist keine Einbahnstraße. Um dies beibehalten zu können, müssen jedem alle Rechte zugestanden, aber auch Pflichten auferlegt werden. Auch wenn es dabei unter Umständen auch einmal zu Spannungen kommen kann. Aber wir müssen dafür kämpfen, dass diese Grundrechte nicht durch andersdenkende Menschen, die nur ihre Machtbesessenheit und ein fatales Menschenbild im Blick haben, unterhöhlt werden.

Wir müssen uns einfach mit unserer Geschichte beschäftigen. Wer dies nicht tut oder einzelne Facetten ausblendet oder leugnet, der darf sich nicht wundern, dass Kräfte in unserem Land an Macht gewinnen, die nicht gut für unsere Demokratie sind. Und dann wiederholt sich Geschichte mit allen Nuancen doch wieder.

Im letzten Jahr standen wir am Ehrenmal unter den Vorzeichen des im Februar 2022 begonnenen Überfalls Russlands auf die Ukraine. Dabei fühlte sich Krieg auf einmal wieder so nah an. Der Krieg fand nicht in Afghanistan, Irak, Somalia, Syrien oder anderen Krisenherden der Welt, weit weg von uns, statt. Er war direkt vor unserer Haustür, in Europa. Und die Angst eines Überschwappens auf weitere Länder der EU

ging um. Geflüchtete kamen aus den Kriegsgebieten zu uns und berichteten über die Zustände in ihrem Land, Zerstörung, Not und Elend, die der Krieg mit sich brachte. Fernsehbilder brachten uns die Lage mitten ins Wohnzimmer. Wir waren schockiert, gleichzeitig aber auch hilfsbereit und solidarisch den Geflüchteten gegenüber. Jedoch scheint sich nach über einem Jahr Krieg in der Ukraine etwas Normalität eingeschlichen zu haben. Wir nehmen vieles zur Kenntnis, ohne weiter besorgt zu sein.

Uns geht es vor allem darum, dass sich die Preise, die durch den Ukrainekrieg durch die Decke gegangen sind, wieder normalisieren und die Gasversorgung auch für den nächsten Winter sichergestellt ist.

Aber seit dem 7. Oktober 2023 ist alles anders. Die Welt gerät aus den Fugen. Hamas, eine kleine Gruppe fanatischer und militanter Glaubenskrieger hat den Terror nach Israel gebracht. Natürlich gab es in der Vergangenheit immer wieder Angriffe der Hamas auf das israelische Hoheitsgebiet, aber in diesem Ausmaß und in dieser Brutalität hat es eine neue, höhere Eskalationsstufe erreicht. Ich möchte mir an dieser Stelle nicht anmaßen, eine Sinnhaftigkeit des Angriffs der Hamas oder die Notwendigkeit des Gegenangriffs in der jetzigen Form mit allen Einschränkungen für die Palästinenser durch die Israelis, zu bewerten. Sicherlich liegt auch ein Schlüssel des Problems in der Siedlungspolitik Israels sowie dem Umgang mit den Palästinensern. Auch ob eine Zwei-Staaten-Lösung dies verhindert hätte, mag ich nicht zu beurteilen. Jedoch ist die Welt nicht mehr so, wie sie vor dem Terroranschlag gewesen ist.

Wir erleben eine Spaltung der Welt und erkennen nun die tatsächliche Haltung der unterschiedlichen Staatschefs zur Daseinsberechtigung des Staates Israels. Sicherlich ist jedem klar, dass dem Iran diese Lage in die Karten spielt, weil sie immer die Auslöschung des israelischen Staates im Blick hatten. Aber verwunderlich ist es doch, dass die eher gemäßigte Türkei, die sogar in die EU aufgenommen werden möchte, Israel als Terrorstaat deklariert und das Existenzrecht von Israel in Frage stellt, dabei sogar die Hamas als Befreiungsgruppe bezeichnet, die für ihre Bürger kämpft. Dabei blendet es aber aus, dass diese Terrorinheit ihre eigenen Bürger als Schutzschild nimmt und nur für ihre eigenen Interessen kämpft.

Aber insbesondere solche Auftritte und Aussagen sorgen dafür, dass Menschen sich radikalisieren und ohne weiter darüber nachzudenken oder nachzufragen, ob diese Aussagen überhaupt wahr sind, diese Plattitüden eins zu eins nach außen brüllen und gewaltbereit auftreten. Sie machen dabei auch kein Halt vor den Rechten der anderen und missbrauchen sich an Eigentum Dritter.

Sie verbrennen israelische Fahnen, beschmieren deren Gebäude und jagen die Juden. Und genau jetzt erleben wir irgendwie ein Déjà-vu. Alles, was vor dem 9. November 1938 im Kleinen angefangen hat, von vielen noch als Albernheit abgetan wurde, endete für die Welt am 8. Mai 1945 in einem Desaster. Mehr als 60 Millionen Menschen sind dem Terror des NS-Regimes und auch in dieser Zeit aktiver anderer Diktatoren, wie beispielsweise Mussolini oder Stalin, zum Opfer gefallen. Sicherlich auch dadurch, dass wir Menschen zu gutmütig waren, nicht den Mut hatten, für unsere Rechte einzustehen und aufzustehen.

Aber genau aus diesem Grund müssen wir heute endlich aus unserer Komfortzone raus und erkennen, dass unser Frieden in Europa, der auch auf den vielen Toten des zweiten Weltkrieges fußt, auf tönernen Füßen steht und dringend unsere Unterstützung benötigt. Wir dürfen nicht darauf bauen, dass andere das schon für uns regeln. Wenn wir uns nicht für unsere Rechte einsetzen und unsere Demokratie schützen, dann machen das andere für uns. Ob das dann in unserem Interesse ist, wage ich stark zu bezweifeln. Andere Länder um uns herum zeigen uns doch auf, welche Konsequenzen entstehen, wenn die falschen Kräfte an die Macht kommen und wie schnell profane Rechte, wie beispielsweise die Presse- und Meinungsfreiheit, eingeschränkt werden.

Natürlich müssen wir andere politische Meinungen aushalten, das Recht auf Meinungsäußerung und Demonstrationsrecht für andere Andersdenkende dulden. Aber wir müssen auch allen denen die Grenzen aufzeigen, die damit unsere Grundrechte mit Füßen treten,

Falschaussagen treffen, Dinge verdrehen oder die Geschichte leugnen. Wenn alle Couchsitzer einmal aufstehen und für unser demokratisches Grundverständnis eintreten würden, dann würde ein Ruck durch unsere Gesellschaft gehen. Dann würde die geringe Minderheit verstummen. Hier liegt es an uns, all diese wachzurütteln und die Gleichgültigkeit abzulegen, bevor sich die Aussagen falscher Propheten in unserer Gesellschaft verwurzelt haben. Wenn dies nämlich eintritt, würde sich wiederum die Geschichte im Negativen wiederholen. Dann wären viele Menschen im Widerstand ohne Grund gestorben. Dann wäre der Frieden in Europa schnell beendet und der Volkstrauertag tatsächlich zukünftig wieder ein Trauertag.

Wenn wir aber uns aktiv für unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung einsetzen, Toleranz und Offenheit ausleben, dann ist der Volkstrauertag ein Gedenktag an das viele Leid der beiden Weltkriege mit all den Toten und Vermissten, an die Toten und Verletzten der Bundeswehr im Auslandseinsatz und an Versöhnung mit ehemaligen Gegnern, verbunden mit der Dankbarkeit für die Entwicklung der partnerschaftlichen Beziehungen.

Ein Fundament unseres Friedens in Europa.

Frieden und Freiheit ist kein Selbstläufer. Daran muss immer wieder intensiv gearbeitet werden. Dazu gehören Verständnis für den anderen, ein Austausch auf Augenhöhe, Akzeptanz der Unterschiedlichkeit und die Einhaltung der Menschenrechte als Basis allen Tuns. Es liegt in dieser Krisenzeit an jedem Einzelnen von uns, wohin die Zukunftsreise gehen wird. Stehen wir auf und packen es an.

*Jochen Becker, Ortsbürgermeister*

#### ■ **Abstellen des Wassers am Friedhof**

Aufgrund der nun anstehenden Wintermonate mit den entsprechend niedrigen Temperaturen wird auch der Wasserzulauf zum Wasserbassin am Haupteingang abgestellt. Im Frühjahr wird er wieder rechtzeitig von unserem Friedhofswärter aufgedreht.

Ich bitte um Beachtung.

*Jochen Becker, Ortsbürgermeister*

#### ■ **Lebendiger Adventskalender 2023 geplant**

Die Ortsgemeinde Hof plant zwischen dem 1. und 3. Advent die Durchführung eines lebendigen Adventskalenders.

##### **Was ist ein lebendiger Adventskalender?**

Hierbei soll die Zeit des Advents genutzt werden, um zusammenzukommen und Zeit miteinander zu verbringen. Gerade in der dunklen Jahreszeit, wo sich viele in ihre eigenen vier Wände zurückziehen und vielleicht vereinsamen, ist es wichtig, Gemeinschaft zu pflegen und bei guten Gesprächen und vielleicht ein wenig Glühwein oder Punsch etwas aufzutanken. Dabei werden in dieser Zeit Orte angelaufen, wo Menschen ihre Türen öffnen und zum Verweilen einladen.

Dabei ist die Ortsgemeinde Hof aber auf Ihre Hilfe angewiesen. Wer ist bereit, seine Türen zu öffnen und Gastfreundschaft zu schenken? Dabei können dies auch besondere Orte sein, wie eine Garage oder ein Schuppen. Einfach nur ein paar Sitzgelegenheiten oder Stehtische und ein paar Getränke bereithalten. Tassen bringen sich die Besucher mit; vielleicht sogar ein paar Plätzchen oder ähnliches.

Der Abschluss wird dann das traditionelle Treffen am 3. Adventssonntag auf dem Mehrgenerationenplatz sein, welches von der Ortsgemeinde organisiert wird.

Wer Fragen hat oder einen Raum für den lebendigen Adventskalender bereitstellen möchte, sollte sich bitte bei der Ortsgemeinde Hof in der Sprechstunde oder unter ortsgemeinde.hof@web.de melden.

Vielen Dank für die Unterstützung.

*Jochen Becker, Ortsbürgermeister*



## Kirburg

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker**

dienstags ..... 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4  
Telefon während der Sprechstunde ..... 02661 5383  
Telefon ..... 0160 95943381  
E-Mail ..... kirburg@gmx.de

#### ■ **Öffentliche Bekanntmachung**

##### ■ **Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses**

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses sind zu einer **nichtöffentlichen** Sitzung für **Donnerstag, 30.11.2023, 17.00 Uhr** in die Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg, eingeladen.

##### **Tagesordnung:**

Prüfung des Jahresabschlusses 2022

*Ulrich Wengenroth*

*Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses*

#### ■ **Vereinsvertretertreffen - Terminabsprache 2024**

In den letzten Jahren haben wir turnusgemäß ein Treffen abgehalten, um die geplanten Termine im jeweiligen Jahr schon einmal grob zu planen und Überschneidungen zu vermeiden. Für das kommende Jahr 2024 plant die Ortsgemeinde, einen Terminkalender zu drucken. Dafür ist es notwendig, das „Vereins- und Initiativenvertreter-Treffen“ noch in diesem Jahr durchzuführen.

Dies wird daher nun kurzfristig einberufen, und bereits **am 28.11.23 um 18:30 Uhr** stattfinden. Ich würde mich freuen, wenn hier möglichst viele Vertreter aus unseren Vereinen und Interessengruppen teilnehmen könnten, um einen möglichst vollständigen Jahres-Terminkalender erstellen zu können.

*Janosch Becker, Ortsbürgermeister*

#### ■ **Brennholz-Bestellung 2024**

Im kommenden Winter wird im Gemeindewald Kirburg wieder Brennholz eingeschlagen. Für die Bürger der Gemeinde wird Brennholz in folgender Form bereitgestellt:

Selbstwerber-Brennholz gerückt in langer Form - Laubholz (Hartholz) zum Preis von 60 € je Festmeter (Abgabe von Losen mit einer Größe von - ca. 3,5 fm)

Die Abgabe von Selbstwerber-Brennholz setzt die Abgabe einer Erklärung zur Sachkunde im Umgang mit der Motorsäge und zum Haftungsausschluss voraus. Diese Erklärung ist bei der Bestellung im Gemeindebüro persönlich abzugeben. Bestellungen sind während der üblichen Sprechstunden im Gemeindebüro möglich.

##### **Anmeldeschluss: 30.11.2023**

Verspätete Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Vergabe des Brennholzes erfolgt wie in der Vergangenheit in Form einer Verlosung im Frühjahr/Sommer 2024 durch die Försterin/den Förster. Der Vergabetermin wird im Wäller Blättchen bekanntgeben.

*Janosch Becker, Ortsbürgermeister*

#### ■ **Jugendraum Kirburg - Öffnungszeiten**

Bis auf Weiteres öffnet der Jugendraum dienstags, mittwochs (18-21 Uhr) und sonntags (17-21 Uhr) seine Pforten.

*Janosch Becker, Ortsbürgermeister*

#### ■ **Nikolaus- & Seniorenweihnachtsfeier am 06.12.**

Aufgrund der kurzen Adventszeit und der dadurch kurzen Zeiträume zwischen den Veranstaltungen und Angeboten haben wir uns dazu entschieden, die Nikolausfeier und die

Senioren-Weihnachtsfeier gemeinsam bzw. sich überschneidend stattfinden zu lassen.

Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre ist es immer schwierig einzuschätzen, wie viele am Ende wirklich kommen und teilnehmen.

Wir möchten weder unnötig viel vorbereiten und im schlimmsten Falle am Ende entsorgen müssen, noch möchten wir verschwenderisch sein.

Daher fragen wir die Teilnahme in diesem Jahr ab und bitten um Anmeldung für die jeweilige Veranstaltung. Dies gilt in erster Linie für die Kinder bis einschließlich 10 Jahren, die im besten Falle dann auch ein kleines Geschenk vom Nikolaus erhalten. Dies liegt natürlich auch am jeweiligen „Betragen“ im laufenden Jahr.

Anmeldungen bitte über die bekannten Kanäle: Whatsapp, SMS, Anruf, E-Mail, persönlich...Danke vorab!

*Janosch Becker, Ortsbürgermeister*

**■ Gemeinsames Gedenken am Volkstrauertag 2023: Ein Tag des Erinnerns und der Solidarität**

*Foto: J. Becker*



Am Volkstrauertag kommen Menschen aus allen Teilen der Gesellschaft zusammen, um der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken. Es wird an diejenigen erinnert, die ihr Leben im Dienste für Frieden und Freiheit verloren haben. Der Volkstrauertag bietet eine Gelegenheit, über die Bedeutung von Frieden, Toleranz und Verständigung nachzudenken. Wir gedenken nicht nur der Vergangenheit, sondern setzen uns auch dafür ein, dass die Lehren aus Geschichte und Verlust in eine gemeinsame Zukunft des Friedens und der Versöhnung führen.

In gemeinsamer Verbundenheit ehren wir die Opfer, mahnen zum Frieden und setzen uns dafür ein, dass die Welt von morgen von Respekt und Zusammenhalt geprägt ist.

*Janosch Becker, Ortsbürgermeister*

**■ Termine**


- 28.11. Vereinsvertretertreffen (18:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus)
- 06.12. Seniorenfeier & Nikolausfeier (Dorfgemeinschaftshaus)
- 12.12. Gemeinderatssitzung (18:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus)



**Langenbach b. K.**

**Amtliche Bekanntmachungen**

**■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Artur Schneider**


 dienstags ..... 18:00 bis 19:00 Uhr  
 samstags ..... 10:00 bis 12:00 Uhr  
 Gemeindebüro, Poststraße 4  
 Telefon ..... 02661 939374  
 Mobil ..... 0171 2664314  
 E-Mail ..... info@og-langenbach.de  
 Internet ..... www.og-langenbach.de

**■ Martinszug**

Auch dieses Jahr konnte mit Hilfe der Feuerwehr wieder ein Martinszug durchgeführt werden. Vom Kindergarten aus, angeführt von „St. Martin“, zogen die Kinder mit ihren Begleitern über die Dorfmitte zum Martinsfeuer.



Am Dorfgemeinschaftshaus unterhielten unsere „Kinder“ die zahlreichen Teilnehmer mit Gesangsvorträgen.



Nach dem Besuch des Martinsfeuers wurden Brezeln ausgegeben, die für die Kinder bis zum Hauptschulalter kostenlos waren und von der Gemeinde bezahlt wurden. Anschließend konnte man sich noch im Feuerwehrhaus mit Getränken und Essen stärken.



*Fotos: A. Schneider*

Ich bedanke mich bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, recht herzlich.

## ■ Weihnachtsmarkt

Am 09. Dezember 2023 findet der Langenbacher Weihnachtsmarkt statt.

Die Stände sollen am Freitag 8. Dezember ab 16.00 Uhr aufgebaut werden.

Weiterhin muss das Dorfgemeinschaftshaus hergerichtet werden.

Ich bitte daher um rege Beteiligung.

Auch dieses Jahr ist es angedacht, Kaffee und Kuchen anzubieten.

Der Erlös kommt sozialen Zwecken in unserer Gemeinde zu Gute. Wer eine Kuchenspende abgeben möchte, den bitte ich, zur Abstimmung der Kuchenspenden, sich mit Frau Monika Remy Tel. 3931 oder 0170 589 2722 in Verbindung zu setzen.

Der Angelverein beabsichtigt auch dieses Jahr geräucherte Forellen am Weihnachtsmarkt anzubieten.

### Vorbestellungen bis 02.12.22

bei Reiner Dylus, Tel. 0171 7541 657, ab 18.00 Uhr oder Harald Mann, Tel. 0171 5358 083.

Ortsgemeinde Langenbach  
Artur Schneider, Ortsbürgermeister



## Lautzenbrücken

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung, mehr Infos siehe Homepage

Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7

Telefon Gemeindeverwaltung ..... 02661 5194

Ortsbürgermeister privat ..... 0170 7356708

E-Mail ..... lautzenbruecken@t-online.de

Internet ..... www.lautzenbruecken.de

#### ■ Sankt Martin 2023

Am Nachmittag ist man noch richtig nass geworden, aber um 18.30 Uhr, pünktlich zum Start der Runde durch die Gemarkung mit den Laternen war es dann schön trocken und auch dunkel genug. Und trotz des vermeintlich schlechten Wetters hatte sich wieder eine gute Gruppe rausgewagt, um Sankt Martin zu feiern. Der Laternentross wurde bereichert von weiteren Menschen, die sich direkt auf den Weg zur Grillhütte gemacht hatten. Dort verbrachten wir einen gemütlichen Abend zusammen, bei Glühwein, warmen Kakao.

Foto: Karsten Lucke



Da es Sankt Martin war, gab es natürlich wieder die Geschichte zu Sankt Martin für die Kinder, die alle bestens Bescheid wussten, was es mit diesem Tag auf sich hat. Und ganz im Sinne von Sankt Martin gab es im Anschluss an die Geschichte die traditionellen Martinsbretzeln, die verteilt und untereinander geteilt wurden. Danke an das komplette Team im Hintergrund, das wieder einmal für einen reibungslosen Ablauf gesorgt hat und dafür, dass sich alle Besucherinnen und Besucher wohl fühlten und gut versorgt waren.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

#### ■ Hundesteuer und mehr – ein Dankeschön!

Der Gemeinderat hat kürzlich wieder die Hundesteuer diskutiert, die wir direkt bestimmen und festlegen können. Der Gemeinderat hat die Hundesteuer auf dem bisherigen Niveau belassen und lediglich eine Steuer für mögliche "gefährlich Hunde" eingeführt. Hiervon ist in Lautzenbrücken allerdings niemand betroffen, das wäre erst der Fall, wenn sich jemand einen klassifizierten "gefährlichen Hund" anschaffen würde. Gleichzeitig möchte sich der Gemeinderat sehr herzlich bei allen Hundebesitzerinnen und Hundebesitzern bedanken, die sich sehr gut an das eigenständige Mitnehmen der "Hinterlassenschaften" des eigenen Vierbeiners halten. Wir sehen das auch verstärkt in den Mülleimern, die wir in der Gemarkung aufgestellt haben. Auch deswegen hat man von einer Steuererhöhung abgesehen. Sicher gibt es immer noch schwarze Schafe, die dürfen sich sehr gerne noch selbst disziplinieren, damit auch die letzten Haufen von den Wegen verschwinden. Also, allen Hundefreunden weiterhin viel Freude mit dem eignen Hund und denkt weiterhin daran, dass im Dorf und auch auf den Wegen alles sauber bleibt und keine "Tretminen" rumliegen. Vielen Dank!

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

#### ■ Erinnerung: Anmeldung Nikolausfeier und Seniorenweihnachtsfeier

Wir wollen ein bisschen planen, deshalb bitte an alle Kinder bis 12 Jahre, die den Nikolaus am Nikolaustag (06.12.) in der MZH treffen möchten, und an die Junggebliebenen mit 65 oder mehr Lenzen auf der Lebensuhr, die zur Seniorenweihnachtsfeier am 09.12. im DGH kommen möchten: Bitte meldet Euch ihn irgendeiner Form beim Ortsbürgermeister an – Zettel in den Briefkasten an der Gemeindeverwaltung oder privat, via E-Mail oder per Textnachricht, alles möglich. Wir brauchen Anzahl der Personen und die Vornamen und Namen, das reicht! Wir nehmen alle Anmerkungen sehr gerne bis zum **26. November** entgegen. Vielen Dank für die Unterstützung.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



## Mörlen

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags ..... 19:00 bis 20:30 Uhr und nach Vereinbarung

Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9

Telefon ..... 02661 5968

E-Mail ..... ortsgemeinde-moerlen@gmx.de

Internet ..... www.moerlen-westerwald.de

#### ■ Bürgerinformation zur Sitzung des Gemeinderates vom 02.11.2023

##### A. Öffentlicher Teil

**Tagesordnungspunkt 1: Verabschiedung eines ausgeschiedenen Ratsmitgliedes**

TOP entfällt.

**Tagesordnungspunkt 2: Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes**

Gemäß § 45 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KWG) in Verbindung mit § 64 Kommunalwahlordnung (KWO) wurde Herr Paul-Werner Weyand, Schulstraße 41, als nächster noch nicht berufener Bewerber mit der höchsten Stimmenzahl der Wählergruppe Müller in den Gemeinderat berufen.

Mit Handschlag verpflichtet der Vorsitzende Herr Weyand als Ratsmitglied gemäß § 30 Abs. 2 GemO unter Hinweis auf die Bestimmungen der §§ 20 ff und § 30 Abs. 1 GemO auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

Die Nachwahl der Ausschüsse, in denen Frau Lück Mitglied war, wird in der nächsten Sitzung nachgeholt.

## B. Nichtöffentlicher Teil

### Tagesordnungspunkt 3: Personalangelegenheiten

### Tagesordnungspunkt 4: Finanzangelegenheiten

### Tagesordnungspunkt 5: Grundstücksangelegenheiten

### Tagesordnungspunkt 6: Verschiedenes

## C. Öffentlicher Teil

### Tagesordnungspunkt 7: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt.

**Zu 3:** Einer Bewerbung zur Neubesetzung der Hausmeisterstelle im Bürgerhaus wurde zugestimmt.

**Zu 4:** Eingereichten Stundungsanträgen wurde zugestimmt.

**Zu 5:** Detailfragen im Bezug Kirchwegsanierung wurden besprochen. Die Gemeindeverwaltung wird diesbezüglich Kontakt mit dem Anlieger aufnehmen.

**Zu 6: Frage zu:** Rückzahlungen zu Tablet Zuschüssen von Ratsmitgliedern. **Frage zur:** Ausgleichfläche im Bebauungsplan "Wiesenstraße – Haselweg"

### Tagesordnungspunkt 8: Einwohnerfragestunde

Es wurden keine schriftlichen Fragen eingereicht.

Aus der Zuhörerschaft wird auf ein Stück abgesenktes Pflaster und ein Teilstück der Fahrbahn in der Altenklosterstraße vor der ersten Bodenwelle hingewiesen. Dieses Problem ist der Gemeindeverwaltung bekannt und die Behebung bereits im Zuge des Ausbaus „Teilstück Altenklosterstraße“ in Auftrag gegeben worden. Die rund 15 Meter Fahrbahn von dem Ausbau bis zur Bodenwelle werden abgefräst, die Senkungen beseitigt und eine neue Tragschicht eingebaut. Da es sich hier um eine Straßenunterhaltungsmaßnahme handelt, verbleiben die entstehenden Kosten bei der Gemeinde und können nicht den Anliegern anteilmäßig in Rechnung gestellt werden.

### Tagesordnungspunkt 9: Beratung und Beschlussfassung Steuerhebesätze 2024

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Steuerhebesätze nicht zu ändern.

### Tagesordnungspunkt 10: Errichtung von Notfalltreffpunkten in den Ortsgemeinden des Westerwaldkreises

Der Vorsitzende verliest das Anschreiben des Landrates und trägt den Sachverhalt vor. Es folgt eine Erörterung im Gemeinderat, insbesondere wegen der mögl. Beschaffung eines Stromgenerators inkl. Zubehör. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen Zuwendungsantrag i.H.v. 7.500,00 € für die Errichtung eines Notfalltreffpunktes im Bürgerhaus bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises einzureichen. Die nach Angebotseingang noch benötigten Eigenmittel (Schätzung ca. 7.500,00 €) werden im Haushaltsplan 2024 eingestellt.

### Tagesordnungspunkt 11: Kenntnissgaben / Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat zu den nachfolgenden Themen:

- Die Ausschreibung zur Pacht des Teilstücks „Viehweide vor dem Nauberg“ wird in den nächsten Wochen veröffentlicht.
- Försterin Kira Breyer wird ihren Dienst im Forstrevier in Kürze beenden. Es musste kurzfristig entschieden werden, ob es bei der staatlichen Beförderung bleiben oder eine kommunaler Revierdienst angestrebt werden soll. Die große Mehrheit der Ortsbürgermeister hat sich auch weiterhin für die staatliche Beförderung ausgesprochen.
- Die Restarbeiten beim Umbau der Bushaltestellen (Wartehalle incl. Beleuchtung, Setzen der Schutzpoller und Schilderrohrhülsen) sollen in den kommenden Tagen ausgeführt werden.
- Die Sanierungsarbeiten Kanal und Wasserversorgung in der Altenklosterstraße schreiten voran. Es haben sich einige nicht vorhersehbare Verzögerungen ergeben. Der geplante Termin zum Abschluss des Straßenausbaus Mitte Dezember kann möglicherweise nicht eingehalten werden.

- Am vergangenen Samstag, 28.10.23 wurde der Defibrillator im Eingangsbereich des Bürgerhauses montiert. Die Einweisung/Schulung wird am Donnerstag, 23.11.2023 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus stattfinden. Die Leuchten im Eingangsbereich müssen noch auf Dauerbetrieb geschaltet werden.
- Seitens der Gemeindeverwaltung entstand die Idee das alte Pflaster (ca. 120 m<sup>2</sup>) von dem Fußweg „Ausbaustück Altenklosterstraße“ nicht zu entsorgen, sondern zur Befestigung des Vorplatzes an der Grillhütte wieder zu verwenden.
- Ab Donnerstag den 09.11.2023 wird sich die neu gegründete Krabbelgruppe nicht mehr im Pfarrheim treffen. Grund hierfür:  
Der zur Verfügung stehende Raum kann nur noch eingeschränkt genutzt werden. Auf Anfrage der jungen Mütter, stellt die Ortsgemeinde selbstverständlich und gerne ihre Räumlichkeiten im Bürgerhaus für die zukünftigen Treffen zur Verfügung.
- Wohnhausbrand in der Nassauer Straße am 27.10.2023. Derzeitiger Kenntnisstand wie es weiter geht ist unbekannt.  
Der Hauseigentümer ist bis jetzt nicht mit der Gemeinde in Kontakt getreten.  
Bleibt zu hoffen, dass es eine Wohngebäudeversicherung gibt die für den Schaden bzw. Abriss aufkommt und nicht wieder die Gemeinde tätig werden muss.  
Die Grundstücksgröße beträgt 278 m<sup>2</sup>
- Sachstand Weihnachtsmarkt
- Einladung zur Abschlussveranstaltung der Dorfmoderation am Donnerstag, 14.11.2023.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

### ■ Wichtige Info bei längerem Stromausfall!

Für den Fall eines längeren Stromausfalls ist folgende Info zu beachten: Die Feuerwehrrhäuser sind in diesem Fall ständig besetzt. Sie dienen als Notfall-Infopunkte und werden bei längerem Stromausfall oder bei Totalausfall der Telefonnetze von Rettungskräften der Feuerwehr besetzt. Hier nimmt man Ihre Notfallmeldung entgegen und übermittelt sie an die Kreisleitstelle, damit benötigte Hilfe zu Ihnen entsandt werden kann.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

### ■ Grünabfallcontainer

Der Container steht in diesem Jahr letztmalig vom 30.11. bis einschließlich 04.12.2023 zur Verfügung. Ich bitte um entsprechende Beachtung.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

### ■ SPD Ortsverein Mörlen/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“.



## Neunkhausen

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags ..... 17:00 bis 18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26  
Telefon ..... 02661 939457  
Mobil ..... 0171 1284215  
E-Mail ..... buergermeister@neunkhausen.de



**Öffentliche Bekanntmachung****■ Sitzung des Ortsgemeinderates Neunkhausen**

Der Ortsgemeinderat Neunkhausen wird zu einer Sitzung auf Montag, 27. November 2023, 19:00 Uhr in das Rathaus Neunkhausen, Hauptstraße 26, Neunkhausen eingeladen.

**Tagesordnung****A. Öffentlicher Teil**

1. Jahresabschluss 2022
  - 1.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2022
  - 1.2 Beschluss über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten
2. Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2024
3. Kenntnissgaben / Verschiedenes

**B. Nichtöffentlicher Teil**

4. Grundstücksangelegenheit
5. Bauangelegenheit
6. Kenntnissgaben / Verschiedenes

**C. Öffentlicher Teil**

7. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

*Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister*

**■ Einladung zur Seniorenfeier 2023****An alle Einwohner in Neunkhausen****65 Jahre alt und älter, sowie deren Lebenspartner/in**

Liebe Senioren/Seniorinnen, ich lade herzlich zur Seniorenfeier 2023 ein.

**Samstag den 02.12. 2023, um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Neunkhausen Kirchstr. 7**

Ich würde mich freuen, Sie begrüßen zu können und darf Ihnen eine Feier in vorweihnachtlichem Rahmen ankündigen. Ein buntes Unterhaltungsprogramm erwartet Sie, aber auch Gelegenheit zu Gesprächen wird gegeben sein.

Auch in diesem Jahr wird die Feier durch die Mitglieder des Gemeinderates ausgerichtet, einschließlich wieder eines Fahrdienstes. Sollten Sie also nicht wissen, wie Sie zum Bürgerhaus Kichstr. 7 und nach der Feier wieder nach Hause kommen können, rufen Sie bitte die folgenden Gemeinderatsmitglieder an: Thomas Seiler Tel: 939655

Wir sehen uns im Bürgerhaus!

*Ihr Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister*

Anmeldung unter 01711284215 oder schriftlich Briefkasten Bürgermeisteramt E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

**Nisterau****Amtliche Bekanntmachungen****■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters****Markus Schell**

freitags ..... 16:00 bis 18:00 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12  
Telefon ..... 02661 939556  
Mobil ..... 0160 97331615

E-Mail ..... gemeinde@nisterau.de  
Internet ..... www.nisterau.de

**Öffentliche Bekanntmachung****■ Sitzung des Ortsgemeinderates Nisterau**

Der Ortsgemeinderat Nisterau wird zu einer Sitzung auf Dienstag, 28. November 2023, 19:30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Nisterau, Schulweg 12, Nisterau eingeladen.

**Tagesordnung****A. Öffentlicher Teil**

1. Aufstellung des Bebauungsplanes „In der Dorfwie“
  - 1.a Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans
  - 1.b Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 BauGB

2. Festlegung der Steuerhebesätze 2024
3. Friedhofsangelegenheiten
4. Ausbau Laystraße  
Erneuerung Randsteine
5. Aktion saubere Landschaft 2024
6. Weihnachtsbäume 2023
7. Entsorgung der Weihnachtsbäume 2024
8. Kenntnissgaben/Verschiedenes

**B. Nichtöffentlicher Teil**

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Kenntnissgaben/Verschiedenes

**C. Öffentlicher Teil**

11. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

*Markus Schell, Ortsbürgermeister*

**Nistertal****Amtliche Bekanntmachungen****■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters****Christian Benner**

dienstags und mittwochs ..... 18:00 bis 19:00 Uhr  
Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**  
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a  
Telefon während der Sprechzeiten ..... 02661 9839950  
Telefon (Eilsachen/Notfälle) ..... 0175 2212516  
Telefon (Bauhof) ..... 0160 97032434  
E-Mail ..... kontakt@nistertal-westerwald.de  
Internet ..... www.nistertal-westerwald.de

**■ Seniorenweihnachtsfeier****der Ortsgemeinde im Dezember**

Liebe Seniorinnen und Senioren (Ü70) aus Nistertal! Zur diesjährigen

Seniorenweihnachtsfeier unserer Ortsgemeinde in der Vorweihnachts- und Adventszeit möchte ich Sie herzlich einladen. Die Feier findet statt am Samstag, den 09. Dezember 2023, von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr, in unserem Bürgerhaus in Nistertal. Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag mit Beiträgen der Kinder aus dem Ort und einiger Ortsvereine – freuen Sie sich auf ein paar Stunden Zeit zum Erzählen und Zuhören. Ich wünsche Ihnen allen, auch stellvertretend für Rat und Beigeordnete, schon jetzt eine ruhige Vorweihnachts- und Adventszeit mit vielen schönen Momenten! Ein kleiner Hinweis zum Schluss: Es werden Sie in den kommenden Tagen auch noch wie gewohnt Einladungskarten erreichen. Ich freue mich sehr auf Ihr aller Kommen!

*Christian Benner, Ortsbürgermeister*

**■ Einladung zur nächsten Sitzung****des Festkomitees - 750 Jahre Büdingen**

Letzte Woche konnte das unabhängige Festkomitee für das 750-jährige Jubiläum des Ortsteils Büdingen gegründet werden. Vielen Dank an alle, die bisher schon mitmachen! Es konnte ein stimmiger Rahmen für die Feierlichkeiten im nächsten Jahr abgesteckt werden, der jetzt schon viel Vorfreude auf die Feierlichkeiten aufkommen lässt. Um das Konzept mit Leben zu füllen, werden noch weitere Freiwillige und ehrenamtlich Engagierte gesucht, die das ca. 15-köpfige Festkomitee vergrößern und mit ihren Ideen tatkräftig unterstützen. Stoßen Sie gerne auch in späteren Planungsphasen noch zum Festkomitee dazu – es beißt nicht. Um die Festplanung weiter voranzutreiben trifft sich das Festkomitee erneut am 12.12.2023 um 19 Uhr im DGH Nistertal. Herzliche Einladung!

*Für die Gemeindeverwaltung  
Christian Benner, Ortsbürgermeister*

*Für das Festkomitee  
Dr. Wolfgang Rückert*

## Nachruf

Am Donnerstag, den 09.11.2023, ist

### Herr Gerhard Klöckner

im Alter von 87 Jahren verstorben.

Gerhard Klöckner war Mitglied des ersten Nistertaler Gemeinderates nach der großen Verwaltungsreform im Jahr 1969. Sein kommunalpolitisches, aber auch sein ehrenamtliches Engagement war lebenslang geprägt von hohem Einsatz und Interesse für die Belange der Ortsgemeinde, ihrer Bürger und der Dorfgemeinschaft.

Dabei war er stets ein ausgeglichener wie ausgleichender Mensch und warb um einen guten Konsens. Seine Arbeit für unsere Gemeinde wurde von allen hiesigen Verantwortlichen stets hoch geschätzt. Wir verlieren mit ihm nicht nur ein ehemaliges Gemeinderatsmitglied, sondern auch unseren langjährigen, jahrzehntelangen Jagdpächter und einen wichtigen, kreativen Unternehmer. Von seinem plötzlichen Tode waren wir sehr überrascht und betroffen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und Familie.

*Christian Benner, Ortsbürgermeister*

## Nachruf

Die Jagdgenossenschaften Nistertal-Hardt und Dreisbach trauern um ihren langjährigen Jagdpächter

### Herrn Gerhard Klöckner

† 9. November 2023

Der Verstorbene gehörte von Jugend an bis zuletzt als Jagdgenosse unseren Jagdgenossenschaften an. Wir verlieren mit ihm einen weidgerechten Jäger und Hüter unseres hiesigen Wildes.

Die Jagd war seine Passion, die er mit seiner Familie teilte. Mit kreativen Ideen und bewährtem Geschick konnte er als unser jahrzehntelanger Jagdpächter den Jagdrevieren Nistertal-Hardt und Dreisbach zusammen mit seinen Mitpächtern eine eigene, nachhaltige Handschrift geben, sowohl im Bereich jagdlicher Infrastruktur wie auch bei der Bejagung an sich und bei diversen Naturschutzprojekten.

Sein Wirken und seine Leistungen werden uns noch lange begleiten und in Erinnerung bleiben.

Wir verabschieden uns von ihm in bester jagdlicher Tradition mit einem letzten Halali und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

*Christian Benner, Jagdvorsteher  
Jagdrevier Nistertal-Hardt, Gemeinde Nistertal*

*Gabriele Greis, Stellv. Jagdvorsteherin  
Jagdrevier Nistertal-Hardt, Gemeinde Hardt*

*Andrea Theis, Jagdvorsteherin  
Jagdrevier Dreisbach, Gemeinde Dreisbach*

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

### ■ VdK Ortsverband Nistertal/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“.



## Norken

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



donnerstags ..... 18:00 bis 19.30 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8  
Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003  
Mobil ..... 0175 3304777

E-Mail ..... info@norken.de

### ■ Martinszug

Der diesjährige Martinszug wurde nach langer Zeit wieder mit einem Pferd begleitet. Die Feuerwehr sorgte wie jedes Jahr für die Sicherheit des Zuges und das Martinfeuer.



Das Kindergarten Team hatte alle Hände voll zu tun. Auch das Grillteam Christopher Schumann und Bastian Schneider hatten viele Gäste. Begleitet wurde der Zug von der Musikkapelle „Rot-Weiß“ Nauroth e.V. Viel Zeit hatten Nele Lakren und Emma Schneider für den Losverkauf aufgewendet und eine stattliche Summe gesammelt.





Fotos: Jungbluth

Der 1. Presentkorb ging an Sebastian Jodemczyk. Der 2. Presentkorb hat Leo Prause gewonnen. Vielen Dank an alle Helfer und Helferinnen für den schönen Abend. Auch unserem Brezelbacker Gregor Hilger der alle mit leckeren Brezeln versorgt sagen wir danke.

#### ■ Martinslosspende

Es konnte ein Gesamtbetrag von 1.020,00 €, durch den Losverkauf und den Verkauf von Brezeln, gesammelt werden. Der Erlös der Aktion Martinslose geht in diesem Jahr zu je 1/3 an die Tafel in Bad Marienberg, die Rumanienhilfe in Kirburg und an Projekte für bedürftige Kinder in Indien. Vielen Dank an alle die Mitgeholfen haben diese Spende zu ermöglichen.

#### ■ Trampolin Spielplatz

Das Trampolin konnte doch noch geliefert werden. Leider sind bei dem derzeitigen Wetter die Erdarbeiten nicht möglich. Die Vorarbeiten könnten aber schon starten. Der Zusammenbau soll im Bauhof stattfinden. Fleiige Hände werden gesucht für die Vormontage. Wer helfen möchte, meldet sich bei der Ortsgemeinde. 02661-6003

#### ■ Brennholzbestellung

Wie jedes Jahr besteht die Möglichkeit aus unserem Gemeindewald Brennholz zu erwerben. Die Bestellung muss nach Vorgaben der Zertifizierung und von Landesforsten schriftlich erfolgen! Kunden müssen bei der Bestellung nachweisen und bestätigen, dass die Sachkenntnis im Umgang mit der Motorsäge vorliegt. (Sollte ein Verwandter oder Bekannter das Holz einschneiden ist entsprechend dessen Schein vorzulegen) - Bestellungen ohne Vorlage eines MS Scheines können nicht angenommen werden.

Den Vordruck zur schriftlichen Bestellung können Sie unter der Seite der Verbandsgemeinde unter: [www.bad-marienberg.de/formulare](http://www.bad-marienberg.de/formulare) (Suchwort Brennholz eingeben) herunterladen oder im Gemeindebüro ausfüllen.

Es stehen folgende Varianten zur Auswahl:

- 1) Selbstwerberholz: Das Holz wird entastet und in Längen zwischen 3 bis 7 Metern neben den PKW fähigen Weg gerückt. Die Losgröße beträgt etwa 3,5 Festmeter. Der Preis beim Hartholz beträgt 60,- Euro je Festmeter. Es wird um schriftliche Vorbestellung bei der Gemeindeverwaltung bis zum 31.12.2023 gebeten! Die verfügbare Menge kann durch die nachhaltige Bewirtschaftung begrenzt sein. (Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!) Der Termin der Zuteilung wird im Blättchen veröffentlicht.
- 2) Flächenlose werden wegen erheblichem Aufwand nicht vergeben.
- 3) Meterholz: Das Holz wird von unseren Forstwirten auf Länge von einem Meter eingeschnitten und gerissen. Es sitzt neben einem PKW befahrbaren Weg. Der Preis beträgt dieses Jahr (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat) 80,- Euro je Raummeter. Es wird um verbindliche Vorbestellung bei der Gemeindeverwaltung bis zum 31.12.2023 gebeten!

Die Option kostenlos Fichten Reste zu sammeln besteht seit letztem Jahr nicht mehr.

Ortsbürgermeisterin  
Jungbluth

#### ■ Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung

Erweiterung der Tagesordnung auf schriftlichen Antrag um Punkt 3a Straßenbeleuchtung.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu.

#### TOP 1: Forstangelegenheiten

1.1 Bekanntgabe und Erlauerung der Betriebsergebnisse 2022

1.2 Beratung und Beschlussfassung der Forstwirtschaftsplane 2024

1.3 Beratung und Beschlussfassung Brennholzvergabe und Brennholzpreise 2024

#### TOP 1: Bekanntgabe und Erlauerung der Betriebsergebnisse 2022

##### 1.1: Revierförster Jochen Panthel erlauert die Betriebsergebnisse 2022.

Das Forstwirtschaftsjahr endet mit einem Plus von 43.217,58€. Nach Abzug von Beträgen der Kommune ergibt sich ein Plus von 29.495,52 €.

##### 1.2: Beratung und Beschlussfassung der Forstwirtschaftsplane 2024

Herr Panthel stellt den Forstwirtschaftsplan 2024 vor. Im Produktionsplan Holz sind 595 fm für die Fällung vorgesehen. Die voraussichtlichen Erträge aus dem Holzverkauf 35.422,- €. Die voraussichtlichen Ausgaben im Haushaltsjahr 2024 werden etwa 66.690,- € betragen. Somit ergibt sich ein Minus von 31.268,- €. Nach Abzug von Beträgen der Kommune und Abschreibungen ergibt sich ein Minus von 46.119,- €. Dem Forstwirtschaftsplan wird in vorliegender Form zugestimmt.

##### 1.3: Beschluss Brennholz für 2024

Der Preis für Weichholz wird auf 42,00 €/fm, Hartholz 60,00 €/fm und für das Meterholz auf 80,00 €/rm festgelegt. Den Brennholzpreisen wird zugestimmt.

#### TOP 2: Steuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2024

Ab 01.01.2024 treten gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen ein:

Steuerart	bisher	neu
Grundsteuer A	345 %	345%
Grundsteuer B	465 %	465%
Gewerbesteuer	380 %	380%
Hundesteuer für den 1. Hund	60,00 €	60,00€
Hundesteuer für den 2. Hund	85,00 €	85,00€
Hundesteuer für jeden weiteren Hund	100,00 €	100,00€
Hundesteuer für den 1. gefährlichen Hund	800,00 €	800,00€
Hundesteuer für jeden weiteren gefährlichen Hund	1.600,00 €	1.600,00€

Beispielrechnung:

Grundsteuer A (Agrarflächen): Bei einem Grundsteuermessbetrag von 1,50 ergibt sich ein jährlicher Beitrag von 5,18 €. (1,50 x 3,45)

Grundsteuer B (Bauflächen): Bei einem Grundsteuermessbetrag von 66,50 ergibt sich ein jährlicher Beitrag von 309,25 € gerundet. (66,50 x 4,65)

#### Top 3a: Straßenbeleuchtung

Es wurde ein formloser Antrag von Gemeinderatsmitgliedern gestellt zur Umstellung der Straßenbeleuchtung.

Die Ausführung des Beschlusses zur Feststellung von möglichen Lichtpunkten aus der letzten Sitzung wurde beauftragt und aktuell ausgesetzt. Der Gemeinderat beschließt wieder alle Leuchtkörper in der kompletten Nacht vorübergehend anzuschalten. Zwischenzeitlich soll weiterhin die Prüfung von Energieeinsparungen in Form von Abschaltungen und Einrichtungen von Lichtpunkten geprüft werden. Flächendeckend sollen Lichtpunkte eingerichtet werden.

**Top 3: Verschiedenes**

Weihnachtsmarkt am 02.12.2023 es haben sich viele Stände für den Weihnachtsmarkt angemeldet  
Der Verkauf startet um 16:00 Uhr. Wie im letzten Jahr sind Mitbringbecher erwünscht.



## Stockhausen-Ilfurth

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags ..... 18:30 bis 20:00 Uhr  
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2  
Telefon Gemeindebüro ..... 02661 63711  
Mobil Ortsbürgermeister ..... 0171 3425846  
E-Mail ..... stockhausen-illfurth@rz-online.de

#### ■ Vertretung der Ortsgemeinde

Nach der Niederlegung der Amtsgeschäfte durch unseren Ortsbürgermeister Günter Weinbrenner zum 03.12.2023 werden die Geschäfte der Ortsgemeinde Stockhausen-Ilfurth gemäß § 50 Abs. 2 Gemeindeordnung bis zur Neuwahl des Ortsbürgermeisters oder der Ortsbürgermeisterin durch den ersten Beigeordneten der Gemeinde Sven Regner (Tel. 02661-61025 oder 0175-9669227) geführt. Die Sprechstunden finden wie gewohnt jeweils dienstags ab 18:30 Uhr statt.

*Sven Regner, 1. Beigeordneter*

#### ■ Mitteilung zur Amtsniederlegung

##### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aus gesundheitlichen Gründen habe ich bei Orts- und Verbandsgemeinde um Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Ortsbürgermeister der Gemeinde Stockhausen-Ilfurth gebeten.

Ich hatte dieses Amt seit dem 07. Dezember 2016 und zuvor seit Mai 1999 das Amt des Ersten Beigeordneten inne und die Zusammenarbeit mit Ihnen allen hat mir sehr viel Freude gemacht. Aber die Jahre meiner Amtszeit als Bürgermeister und erster Beigeordneter haben mich auch gesundheitlich angegriffen, so dass ich mich entschlossen habe, zum 03. Dezember dieses Jahres das Amt niederzulegen. Ich möchte mich bei meinen Beigeordneten, dem Rat, den Gemeindebediensteten, dem Verbandsbürgermeister und seiner Verwaltung und bei Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, die mich während dieser Zeit tatkräftig und vertrauensvoll unterstützt und begleitet haben, herzlich bedanken.

*Ihr Ortsbürgermeister Günter Weinbrenner*

#### ■ Information über die Ratssitzung der Gemeinde Stockhausen-Ilfurth vom 07.11.2023 im Dorfgemeinschaftshaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
nachfolgend informiere ich über die letzte Gemeinderatssitzung.

##### A. Nichtöffentlicher Teil

##### TOP 1: Personalangelegenheiten

##### B. Öffentlicher Teil

##### TOP 2: Mitteilung der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Gemeinderat hat folgenden Personalentscheidungen einstimmig zugestimmt:

- Patrick Müller hat ab 1.10.23 die Tätigkeit als Hausmeister des Dorfgemeinschaftshauses von Martin Schneider übernehmen.
- Tilo Wohlbe übernimmt seit 1.9.23 die Tätigkeit als Gemeindearbeiter. Der Arbeitsvertrag mit dem bisherigen Gemeindearbeiter Jochen Bitz läuft zum 31.12.2023 aus.

- Silvia Haas-Schmidt kümmert sich seit 1.6.23 um die Bepflanzung des Dorfplatzes und die Pflege weiterer Bepflanzungen.
- Martha Szychta ist zur Unterstützung des Friedhofsgärtners Darius Szychta ab 1.10.2023 eingestellt.

#### TOP 3: Beratung und Beschlussfassung „Festlegung der Steuerhebesätze 2024“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass in 2024 die Steuerhebesätze einschließlich Hundesteuer nicht verändert werden.

#### TOP 4: Beratung und Beschlussfassung „Zuwendungsantrag Notfalltreffpunkt“

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Gemeinde zur Einrichtung eines Notfalltreffpunktes bis zu 7.500 € Fördergeld beantragen kann.

Dieser Notfalltreffpunkt soll am DGH/Feuerwehrhaus eingerichtet werden, um z.B. bei einem längeren Stromausfall eine Notversorgung der Bürger zu gewährleisten. Dazu wird ein Notstromaggregat benötigt, das mit Hilfe der Förderung angeschafft werden soll.

Außerdem soll eine externe Einspeisung am DGH/Feuerwehrhaus errichtet werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den entsprechenden Förderantrag zu stellen.

#### TOP 5: Beratung Vorplanung Klimaschutzmaßnahmen 2024, insbesondere Fotovoltaikanlage DGH

Der Gemeinderat spricht über das Für und Wider der Einrichtung einer Fotovoltaikanlage auf dem Dach des Dorfgemeinschaftshauses im Zuge der Klimaschutzmaßnahmen. Es wurde beraten, ein Gespräch mit der Klimaschutzbeauftragten der Verbandsgemeindeverwaltung, Helena Frink, zu führen und dann ggf. die Errichtung umzusetzen.

#### TOP 6: Kenntnisgaben/Verschiedenes

- Die nächsten Kommunalwahlen finden am 9. Juni 2024 statt.
- Die Sinkkästen bzw. Gullys, der Gemeinde werden im Dezember von einer Firma gereinigt.
- Die vergangene Ü-65-Feier war ein gelungener Erfolg und es wird in 2024 eine Fortsetzung geben. Die Kosten dafür betragen 632 €.
- Am Samstag, 9. Dezember findet unser Adventstreff mit Glühweinhütte und Wurstbraterei statt. Genaueres wird noch bekannt gegeben.
- In 2024 soll es weitere Investitionen für die Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses geben.

*Günter Weinbrenner, Ortsbürgermeister*

#### ■ Seniorenfeier 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
am Samstag, 21.10.2023 fand am Nachmittag bis in den Abend die von einem Team aus freiwilligen Helferinnen und Helfern organisierte Seniorenfeier bzw. „Ü-65-Feier“ statt. Nach einem stimmungsvollen Vortrag unseres Pfarrers Peter Wagner gab es neben einer Vorstellung der Digitalbotschafterin der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Tanja Müller auch einen Gastauftritt der Garde des MCV Bad Marienberg zu sehen. Zu guter Letzt ließ es sich unser geschätzter Mitbürger Ottmar Held nicht nehmen, noch einen schönen Gedichtvortrag in Mundart zu halten. Für das leibliche Wohl war angesichts leckerer Kuchen und leckeren Grillguts nebst gespendeten Salaten bestens gesorgt.

Unser Eindruck war, dass der Nachmittag und Abend allen Teilnehmenden gut gefallen hat. Eine Wiederholung der Veranstaltung im nächsten Jahr liegt da sicherlich nahe.

*Ihr/Eurer*

*Sven Regner, 1. Beigeordneter*

#### ■ Six Auerns im November 2023

##### Achtung: Samstags - Erinnerung Bastelaktion

Der nächste „Six-Auerns“ findet abweichend vom üblichen Termin Freitags diesmal am **Samstag**, 25.11.2023 ab 18:00 Uhr und zudem abweichend im **Dorfgemeinschaftshaus** statt.

Hintergrund der Verlegung ist die **Weihnachtsbastelaktion** am Samstag, 25.11.2023 ab 10:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, zu der sicher auch spontan noch ein paar Kinder zwischen 2 und 10 Jahren und deren Eltern kommen dürfen. Bitte bringt eine Schere und Kleber mit. Die Gemeinde freut sich auf rege Teilnahme an beiden Veranstaltungen!

*Ihr / Eurer Sven Regner  
1. Beigeordneter*



## Unnau

### Amtliche Bekanntmachungen

#### ■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags ..... 17:00 bis 19:00 Uhr  
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36  
Telefon ..... 02661 5308  
E-Mail ..... info@unnau.de  
Internet: ..... www.unnau.de

#### ■ WB-Geb.OG 18

Am **29. November 2023** vollendet  
Frau Heidi Hengstermann  
ihr **80.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Unnau und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

*Iris Wagner Andreas  
Ortsbürgermeisterin*

*Heidrich  
Bürgermeister*

#### ■ Laternenenumzug 2023

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne ...schallte es am 10.11.2023 abends durch die Straßen von Unnau. Viele Kinder und Erwachsene gingen bei trockenem Wetter angeführt von der Feuerwehr, die auch alles abspernte und somit den Weg über alle Straßen frei machte, vom Kirmesplatz zum Schwimmbadparkplatz. Der Musikzug der Feuerwehr Nisterthal spielte viele verschiedene Laternenlieder, die von einigen Kindern fröhlich mitgesungen wurden.



Während der Zug durch die Straßen ging, wurde das große Martinsfeuer, das der Bauhof in den letzten Tagen aufgebaut hatte angezündet, der Glühwein und Kinderpunsch vom Kita-Team heiß gemacht und die Würstchen gebraten. Nachdem St. Martin auf seinem Pferd beim Bettler anhielt und seinen Mantel teilte, trafen alle auf dem Schwimmbadparkplatz ein um dort in geselliger Runde sich bei heißen oder kalten Getränken, Bratwurst und Martinsbretzeln zu unterhalten, das Feuer zu bestaunen und den Abend ausklingen zu lassen. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an die Ortsgemeinde Unnau welche jedem Kita- Kind eine Brezel spendiert hat, den gemeindeeigenen Bauhof, die Feuerwehr,

den Musikzug, das Kita-Team und alle Helfer die dieses Fest möglich gemacht haben.



Fotos: Iris Wagner

#### Weihnachtsmarkt 2023 in Unnau- Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 02.12.2023 ab 15 Uhr ist es endlich soweit- nach mehrjähriger Pause findet endlich wieder ein Weihnachtsmarkt in Unnau auf dem Kirmesplatz statt. Eine bunte Vielfalt unterschiedlicher Akteure haben ihr Mitwirken angekündigt, vom Kindergarten über die Grundschule, den Sportverein, die Feuerwehr, Kirchengemeinde, Kirchenverein bis hin zu einer Anzahl von privat agierenden und familiären Gruppen. Das ist sehr vielversprechend und dürfte unserer dörflichen Gemeinschaft Auftrieb verleihen. Ein vielfältiges Angebot zeichnet sich schon jetzt ab. Allerlei Speisen und Getränke werden vorbereitet. Es gibt indonesische Spezialitäten, Waffeln, herzhaftes Bratwurst, Reibekuchen, Crepes, Cocktails, Bier, Glühwein und vieles andere mehr. Außerdem erwartet uns Kunstgewerbliches und Handgemachtes- so, wie Menschen es in der Vorweihnachtszeit lieben.

**Gegen 16 Uhr wird es ein kurzweiliges Bühnenprogramm unter Mitwirkung der Kindertagesstätte, der Grundschule und der Tanzgruppen des SV Unnau geben, die sich ebenfalls über viele Zuschauerinnen und Zuschauer freuen. Außerdem hat der Nikolaus seinen Besuch angekündigt.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, reservieren Sie sich diesen Nachmittag, bringen Sie Zeit mit und Vorfreude auf einen stimmungsvollen Start in den Advent.

Unnauer  
Weihnachtsmarkt

UNNAU  
Drei Dörfer  
eine Gemeinde

**2. Dezember ab 15:00 Uhr auf dem  
weihnachtlich geschmückten Kirmesplatz**

Neben allerlei Speisen und Getränken wie z. B. indonesische Spezialitäten, Waffeln, Bratwurst, Reibekuchen, Crêpes, Cocktails & Punsch, Glühwein, Bier und vielem anderen, erwartet Euch Kunstgewerbliches und Handgemachtes – so, wie Menschen es in der Vorweihnachtszeit lieben.

**Zwei schöne Höhepunkte werden der Besuch des Nikolaus und die Auftritte der Tanzgruppen des SV Unnau sein.**

Reserviert Euch diesen Nachmittag, bringt Zeit mit und Vorfreude auf einen stimmungsvollen Start in den Advent.

Wir freuen uns auf einen schönen Weihnachtsmarkt mit Euch.  
Ortsgemeinde und Evangelische Kirchengemeinde Unnau sowie  
alle Mitwirkende

www.unnau.de

## Brennholzbestellung

Wie jedes Jahr besteht die Möglichkeit aus unserem Gemeindewald Brennholz zu erwerben. Die Bestellung muss nach Vorgaben der Zertifizierung und von Landesforsten **schriftlich** erfolgen!

Kunden müssen bei der Bestellung nachweisen und bestätigen, dass die Sachkenntnis im Umgang mit der Motorsäge vorliegt.

(Sollte ein Verwandter oder Bekannter das Holz einschneiden ist entsprechend dessen Schein vor zu legen)

Bestellungen ohne Vorlage eines MS Scheines können nicht angenommen werden.

Den Vordruck zur schriftlichen Bestellung können Sie unter der Seite der Verbandsgemeinde unter:

[www.bad-marienberg.de/formulare](http://www.bad-marienberg.de/formulare) (Suchwort Brennholz eingeben) heruntergeladen oder im Gemeindebüro ausfüllen.

Es stehen folgende Varianten zur Auswahl:

1) Selbstwerberholz:

Das Holz wird entastet und in Längen zwischen 3 bis 7 Metern neben den PKW fähigen Weg gerückt. Die Losgröße beträgt etwa 3,5 **Festmeter**.

Der Preis beim Hartholz beträgt 60,- Euro je **Festmeter** (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat).

Es wird um **schriftliche** Vorbestellung bei der Gemeindeverwaltung bis zum **31.12.2023** gebeten! Die verfügbare Menge kann durch die nachhaltige Bewirtschaftung begrenzt sein. (Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!) Der Termin der Zuteilung wird im Blättchen veröffentlicht.

2) Flächenlose werden wegen erheblichem Aufwand nur in Ausnahmefällen vergeben werden. Preis liegt bei 30,- Euro je **Raummeter**.

3) Meterholz:

Das Holz wird von unseren Forstwirten auf Länge von einem Meter eingeschnitten und gerissen. Es sitzt neben einem PKW befahrbaren Weg.

Der Preis beträgt dieses Jahr (vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat) 80,- Euro je Raummeter.

Es wird um verbindliche **Vorbestellung** bei der Gemeindeverwaltung bis zum **31.12.2023** gebeten!

Die Option kostenlos Fichten Reste zu sammeln besteht seit letztem Jahr nicht mehr

**Die Bestellung kann zu den üblichen Sprechzeiten im Bürgermeisteramt dienstags zwischen 17 und 19 Uhr erfolgen oder gerne auch per E-Mail an [info@unnau.de](mailto:info@unnau.de)**

*Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin*

## Restaurant Taj in Unnau nimmt Betrieb auf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Restaurant Taj in der Hauptstraße 18 (ehemals Bäckerei Kohlhaas) bietet seit dem 18.11.2023 Speisen zum Abholen an.

Nutzen Sie dieses Angebot.

Die Speisekarte einsehen sowie Bestellungen tätigen können Sie über Whats-APP unter der Nummer 0176-37001883 oder telefonisch unter 02661-9809089.

Anbei ein kleiner Hinweis:

In Kürze nach Klärung aller Formalitäten, kann man auch in dem Restaurant selbst essen, ich halte Sie hier auf dem Laufenden.

*Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin*

## Anstehende Termine

28.11. Gemeinderatssitzung Concordiahalle 19 Uhr

02.12. Weihnachtsmarkt auf dem Kirmesplatz ab 15 Uhr

## ■ SPD Ortsverein Mörlen/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“.

## Nichtamtliche Bekanntmachungen

## ■ VdK Ortsverband Nistertal/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

## Über die Ortsgrenzen hinaus

### ■ VdK Ortsverband Höhn für die Ortsteile Hahn und Dreisbach Weihnachtsfeier 2023

#### Endlich ist es wieder soweit!

Wir beschließen wir das Jahr mit der Weihnachtsfeier am 05.12.2023 im DGH Höhn-Schönberg. Der Beginn ist für 16.00 Uhr geplant. Es ist ein vorweihnachtlicher Nachmittag mit entsprechenden Beiträgen (Lieder, Gedichte usw.) geplant. Anschließend gibt es ein Abendessen. Mitglieder und ihre Partner können sich bitte bis zum 30.11.2023 anmelden! **Alle Anmeldungen bei Theo Jacob, Tel. 02661-40162**

### ■ VdK Ortsverband Nistertal/Unnau

Wir möchten gerne unsere Mitglieder mit Partner zur diesjährigen Weihnachtsfeier einladen.

Sie soll am Samstag den 09.12.2023 um 15.00 Uhr in der Concordiahalle in Unnau stattfinden.

Wir würden uns freuen, euch zahlreich begrüßen zu dürfen.

Euer Vorstand vom VdK Ortsverband Nistertal/Unnau.

Anmeldefrist bis Sonntag, 03.12.2023 bei

Marco Hoffmann, Tel: 02661/206436

Heinz-Dieter Dörner, Tel: 02661/20439

Kuchen und Plätzchenspenden würden wir für den Tag gerne entgegen nehmen.

### ■ SPD Ortsverein Mörlen/Unnau

#### SPD in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

#### Tourismus fördern - Arbeitsplätze sichern

Einige Mitglieder der SPD-Verbandsgemeinderatsfraktion und der Vorstand des SPD Ortsvereins Mörlen/Unnau in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg trafen sich bei ihrer letzten „Vor Ort im Dialog“-Veranstaltung in Nistertal mit der Hotel-eigentümerin Gülcan Rückert, um von ihr aus erster Hand die Rückmeldungen zu bekommen, die sie von Gästen in unserer Verbandsgemeinde mitgeteilt bekommt. „Uns ist dieses Feedback wichtig, um ableiten zu können, was wir als Verantwortliche auf unseren Ebenen der Ortsgemeinden und der Verbandsgemeinde tun können, damit sich die Gäste bei uns wohl fühlen und wir uns für Touristen weiterentwickeln“, führte Thomas Mockenhaupt aus Mörlen in dieses Gespräch ein.

Nach den Berichten aus der Praxis und einigen Diskussionen waren sich die Sozialdemokraten einig, dass der Wander- und Radfahrboom, den es in Deutschland gibt, eine hervorragende Grundlage für die heimische Region ist. Mit den Westerwaldsteig führt einer der beliebtesten Premiumwanderwege unseres Landes direkt durch unsere Verbandsgemeinde. Dabei sei es enorm wichtig, dass dieser gut gepflegt und immer ausreichend ausgeschildert sein müsse. Die Radwanderwege, durch die Verbandsgemeinde aufwändig ermittelt und beschildert, laden Aktivurlauber ein, in unserer Heimat Urlaub zu machen.

Auch hier ist eine regelmäßige Kontrolle der Wege und der Beschilderung unumgänglich. Es gebe zwar für Wandern und Radfahren mittlerweile gute Anwendungen, die in Handys installiert werden können, aber man gehe ja in die Natur, um diese zu genießen und die Geräte mal eine Zeit lang bewusst nicht zu nutzen.

*Foto: Thomas Mockenhaupt*



Abschließend dankten die Anwesenden Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker der Gastgeberin Gülcan Rückert und sagten zu, das Thema mit in ihre Arbeit einfließen zu lassen und vor Ort sich für eine bessere Unterstützung der touristischen Infrastruktur einzusetzen.

■ **SPD Ortsverein Mörlen/Unnau**

**09.12. 12.00**  
PLATZ VOR DEM DGH LANGENBACH B.K.

**GLÜHWEINSTAND AUF DEM WEIHNACHTSMARKT**

Der SPD Ortsverein Mörlen/Unnau freut sich darauf, Sie und Euch in Langenbach b.K. begrüßen zu können

**FÜR UNSERE WESTERWÄLDER HEIMAT. FÜR DICH.**

SPD.DE

**SPD Mörlen/Unnau mit Glühweinstand auf dem Weihnachtsmarkt in Langenbach b.K.**

Am Samstag vor dem zweiten Advent findet der traditionelle Weihnachtsmarkt in Langenbach bei Kirburg statt. Die SPD ist, wie in all den Jahren, wieder mit ihrer Glühweinhütte präsent und es wird weißen und roten Glühwein mit und ohne Schuss geben. Wir freuen uns auf Sie und Euch und hoffen auf ein paar harmonische und besinnliche Stunden gegen Ende dieses wieder einmal anstrengenden und verrückten Jahr.

Obstes zu einem qualitativ hochwertigen Lebensmittel für Klimaschutz und Biotope, Grundwasser, Gewässer und Meere bedeutet. Aber auch die weltweite Bedeutung regionaler Produktverarbeitung wurde thematisiert: weniger Ungleichheit, höherwertige Bildung und Gesundheit in wirtschaftlich weniger gut gestellten Gegenden der Welt. Der Dank der SV gilt Jutta Seifert vom NABU für einen erlebnisreichen Tag in Amteroth



Bildrechte: Ev. Gymnasium / ScJa

■ **Kita Piccolino**

**Heute leuchten die Laternen, wie das Licht von 1000 Sternen! Leuchten wunderschön! Wir wollen Laterne geh'n...**



Am Freitag, den 10.11.2023 war es dann soweit! Nach einem Gottesdienst in der Hofer Kirche setzte sich der Sankt-Martins-Zug, begleitet durch die Feuerwehr Hof und Sankt Martin gespielt von Lara Schmidt in Richtung Martinsfeuer in Bewegung. Die zuvor in der Kita Piccolino gebastelten bunten Laternen erleuchteten die dunklen Straßen wunderschön.

Am Martinsfeuer angekommen, konnten alle Teilnehmer die Gelegenheit nutzen, sich aufzuwärmen. Aus vier Holzhütten wurden Weckmänner, kalte Getränke, warmer Kakao, Glühwein, sowie Würstchen mit Brötchen angeboten. Es konnte sich also auch gestärkt werden. Vielen Dank an alle Helfer und Unterstützer für einen gelungenen Sankt-Martins-Abend! Bis zum nächsten Jahr!



**Schul- und Kindergartennachrichten**

■ **Evangelisches Gymnasium Bad Marienberg**

**Was hat Apfelpressen mit Nachhaltigkeit zu tun?**

**Schülervertretung presste Äpfel beim NABU Altenkirchen** Bad Marienberg/Amteroth. Die praktische Anwendung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen erkundeten sieben Mitglieder der Schülervertretung (SV) des Evangelischen Gymnasiums Bad Marienberg in der Praxis: sie fuhren zur Saftpresse des NABU Altenkirchen in Amteroth. Vor der Betrachtung der Nachhaltigkeit gab es allerdings viel zu tun.



Wiegen, Waschen, Sortieren, Schnetzeln, Pressen, Pasteurisieren und zuletzt das Abfüllen nahmen den Vormittag in Beschlag. In einer Reflexion am Nachmittag wurde den Schüler\*innen dann bewusst, was die Verarbeitung regionalen

### ■ Pi-Pa-Pestalozzi-Kita

Im Oktober wurde der neue Elternausschuss in der Pestalozzi-Kita gewählt. Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit und wünschen dem Elternausschuss für die kommenden Aufgaben alles Gute. Auf dem Foto von links nach rechts: Lea Gergert, Lisa-Marie Janek, Tom Koch, Ramona Koch, Nuran Dagli, Dina Rexhaj, Ivonne Grönert, Nicole Groß, Nina Herbort, Alexander von Bock, Julia Wiederstein.



Foto: Kathrin Denker

## Kirchliche Nachrichten

### ■ Neupostolische Kirche



Gemeinde Hof/Westerwald,  
Oststraße 2,  
56472 Hof/WW

**Gottesdienste:**

**Sonntag**

10:00 Uhr

**Mittwoch**

20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite:

<https://www.nak-wiesbaden.de/hof>

### ■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,  
E-Mail: [pastor@nisterau.feg.de](mailto:pastor@nisterau.feg.de)



Weitere Informationen im Internet unter:  
<http://nisterau.feg.de>

**Sonntag**

10.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen

Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben:

<https://nisterau.feg.de/media/>

### ■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K. In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;  
[fcg.langenbach@ktkmail.de](mailto:fcg.langenbach@ktkmail.de)

### ■ Biblische Christengemeinde Niederroßbach

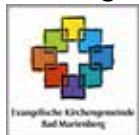
Neustr. 1, 56479 Niederroßbach

Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetstunde

Kontakt: [christengemeinde.westerwald@gmail.com](mailto:christengemeinde.westerwald@gmail.com),  
Tel. 0152/21849080

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Bad Marienberg



**Pfarrer**

Die Pfarrstelle in Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, ist zurzeit vakant. #Die Vertretung übernimmt Pfarrer Karl Jacobi, Tel. (0160)1111720

Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Peter Wagner, Telefon (02661) 5552

### Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr

Telefon (02661) 61506

### Kontakt

Email: [kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de)

Homepage: [www.kirche-bad-marienberg.de](http://www.kirche-bad-marienberg.de)

YouTube: [www.youtube.com/c/kirchenvideo](http://www.youtube.com/c/kirchenvideo)

### Gottesdienste

**Sonntag, 26.11.**

09:30 Uhr Bad Marienberg

09:30 Uhr Hof

11:00 Uhr Fehl-Ritzhausen

11:00 Uhr Höhn

14:00 Uhr Friedhofsandacht in Bad Marienberg

### Gruppen und Kreise

**Freitag, 24.11.**, 16:00 Uhr Intercrosse, 17:30 Uhr Jungschar

**Dienstag, 28.11.**, 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

**Freitag, 01.12.**, 16:00 Uhr Intercrosse, 17:30 Uhr Jungschar

### Gemeindebrief

Wenn sie den Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg kostenlos in Papierform oder als E-Mail bekommen möchten, bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro per Mail, telefonisch oder schriftlich zu melden.

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Kirburg



**Pfarramt:**

**Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,**

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

**E-Mail: [kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de)**

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

**Mittwoch, 22.11.2023**

19 Uhr Buß- und Betttagsgottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

**Donnerstag, 23.11.2023**

17.30 Uhr Jungen- u. Mädchenjungschar,

19 Uhr Jugendkreis

**Sonntag, 26.11.2023**

10.00 Uhr Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Abendmahl.

Wir gedenken in diesem Gottesdienst besonders der Menschen, die in diesem Kirchenjahr in unserer Kirchengemeinde verstorben sind.

**Donnerstag, 30.11.2023**

17.30 Uhr Jungen- u. Mädchenjungschar

19 Uhr Jugendkreis

### Einladung zum Krippenspiel:

Wir laden dich/euch ganz herzlich ein als Mitspielerinnen und Mitspieler für das Krippenspiel am 24.12.2023 um 17.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Kirburg. Unsere Proben finden dienstags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Kirburg statt.

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Unnau



**Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau**

**Tel. 02661/1631**

**Wir laden herzlich zu folgender Veranstaltung ein:**

**Freitag, 24.11.**

14.30 Uhr Kinderchor

**Sonntag, 26.11.**

10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

**Mittwoch, 29.11.**

19.30 Uhr Gemeindefreizeit



**Donnerstag, 30.11.**

12.30 Uhr Mittagessen im Bistro

19.30 Uhr Jugendkreis

**Freitag, 01.12.**

14.30 Uhr Seniorenadventfeier

**Samstag, 02.12.**

ab 15.00 Uhr Weihnachtsmarkt auf dem Kirmesplatz

Zum Mittagessen im Bistro melden Sie sich bitte bis spätestens Montag bei Sabine Koch-Rein unter Tel. 5143 an.

**■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg****Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nistertal - Norken**

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

(Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12 Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662/94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-26 Nistertal

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

**Verlegung der Gottesdienste in die Pfarrheime****Ab dem Wochenende 4./5.11.2023 bis voraussichtlich 22.03.2024** (Freitag vor Palmsonntag) finden die Gottesdienste, **außer in Marienstatt, Merkelbach und Norken wieder in den Pfarrheimen statt.**

In diesem Zeitraum sind keine Vermietungen der Pfarrheime möglich. Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir auch diese Herausforderung wieder so gut meistern wie im vergangenen Jahr.

Ihr Seelsorgeteam

**Wichtige Informationen zu den Pfarrgemeinderatswahlen 2023****Wann kann man im Wahllokal wählen?**

Der Wahltermin ist das Wochenende vom 25./26. November 2023. Die Zeiten in den einzelnen Kirchorten erfahren Sie weiter unten.

**Sie müssen Ihre Wahlberechtigung mitbringen.**

Sie können bei der Wahl unter 18 Kandidaten auswählen. Jeweils drei treten in sechs vorab bestimmten Wahlbezirken an. Unabhängig von Ihrem Wohnort können Sie Kandidaten aller Wahlbezirke wählen. Pro Wahlbezirk haben Sie dabei zwei Stimmen. Gewählt ist jeweils, wer in seinem Wahlbezirk die meisten oder zweitmeisten Stimmen erhalten hat. Daraus ergibt sich, dass der Pfarrgemeinderat am Ende 12 gewählte Mitglieder hat.

**Wahl im Wahllokal am Wochenende 25./26.11.2023****Samstag, 25.11.2023**

Marienstatt 16.00-17.00 Uhr Pfarrsaal

Bad Marienberg 18.15 - 19.15 Uhr Pfarrzentrum

Mörlen 19.45-20.30 Uhr Pfarrheim

**Sonntag, 26.11.2023**

Hattert 08.00-09.00 Uhr Pfarrheim

Marienstatt 10.00-11.00 Uhr Pfarrsaal

Hachenburg 11.15-12.30 Uhr Pfarrhof

Wir danken Ihnen heute schon für Ihre Bereitschaft, an der Wahl teilzunehmen und über Ihre Kandidaten das Leben in der Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg zu gestalten!

**Kirchort Bad Marienberg:****Fr., 24.11.**

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

**Sa., 25.11.**

17:30 Vorabendmesse in Bad Marienberg - mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres (Kaplan Engels)

BEYER

Alle Berufe  
im Überblick

Mietservice

K G

WIR 20

BILDEN

DICH 24

AUS!

**So., 26.11.**

09:30 Gottesdienst in polnischer Sprache in Bad Marienberg

**Mi., 29.11.**

17:30 Treffen der Kommunionkinder im Pfarrzentrum Bad Marienberg

19:00 Probe des Chores „Psallite“ im Pfarrzentrum Bad Marienberg

**Fr., 01.12.**

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

**Kirchort Mörlen/Norken:****125 Jahre kath. Kirchenchor „Cäcilia“ Mörlen - Sänger gesucht**

Einladung zum Projekt „Missa pro sponso et sponsa“  
 Aus Anlass seines 125jährigen Bestehens wird der Kirchenchor „Cäcilia“ Mörlen die „Missa pro sponso et sponsa“ (Messe für Bräutigam und Braut) für 4-stimmigen gemischten Chor, mit Orgel, Trompeten und Pauken, von Henk Goovaert am **4. Mai 2024** in der katholischen Kirche Hachenburg aufzuführen.

Wer bei diesem Projekt mitsingen möchte, ist, unabhängig von seiner Konfession, herzlich eingeladen. Die Projekt-Chorproben finden am jeden 1. und 3. Montag im Monat um 19.00 Uhr im Pfarrheim Mörlen statt.

1. Termin: Montag 4. Dezember 2023

Wer sich informieren möchte, kommt einfach Montag abends ab 19.00 Uhr ins Pfarrheim nach Mörlen.

Telefon-Info: Matthias Wisser: 02661-1536 oder Lieselene Schlaug-Pfeiffer: 0171 4808431

Wir freuen uns auf euch!

**Sa., 25.11.**

19:00 Vorabendmesse in Mörlen (P. Guido); Amt für + Dr. Christoph Arndt, Verstorbene der Familien Schneider und Eisemenger; 6-Wochenamt für + Helmut Brückers

**Mo., 27.11.**

15:00 Spielenachmittag im Pfarrheim Mörlen

19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

**Mi., 29.11.**

19:00 Heilige Messe in Mörlen (Pfr. Wach)

**Do., 30.11.**

10:00 Krabbelgruppe für Kinder bis zum 1. Lebensjahr in Mörlen, Anmeldung und Infos bei Anna-Lena Lück, Tel. 0171 1778706

**So., 03.12.**

09:00 Amt in Norben (P. Guido); 6-Wochengedächtnis für + Angelika Schneider

**Mo., 04.12.**

19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

**Kirchort Nistertal****Der Nikolaus kommt - Nikolausfeier in Nistertal**

Am Nikolausabend, dem 5. Dezember um 18 Uhr kommt der Heilige Bischof Nikolaus zu uns ins Pfarrheim neben der Katholischen Kirche. Wir werden Nikolauslieder singen und eine Geschichte aus dem Leben des Heiligen Nikolaus hören. Dann warten wir darauf, dass der Nikolaus zu uns kommt und uns eine Kleinigkeit mitbringt. Wer möchte, kann dem Bischof Nikolaus gern ein Gedicht aufsagen, ein Lied vorsingen oder ein Bild malen. Alle Kinder sind willkommen. Wir freuen uns auf euch!

**Fr., 24.11.**

16:30 Treffen der Kommunionkinder im Dorfmuseum  
17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

**Sa., 25.11.**

16:30 Läuten der Kapellenglocke in Nistertal (M. Schmitz)

**So., 26.11.**

10:30 Amt in Nistertal (P. Guido); Amt für ++ Ehel. Oskar und Maria Helmer; Gedächtnis für + Christoph Behr und ++ Angehörige; für ++ Familie Kunz-Nolden; für + Hans-Georg Winkler und verstorbene Angehörige

**Mi., 29.11.**

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

**Do., 30.11.**

15:00 Erzählcafé - Verzellcher in der Kath. öffentlichen Bücherei im Pfarrheim Nistertal; Das Erzählcafé ist für alle, die Spaß am Erzählen und beim Vorlesen von Geschichten haben, geöffnet. Es können auch eigene Lieblingsbücher mitgebracht oder Lieblingsgeschichten selbst erzählt werden. Wir freuen uns auf Sie alle und einen schönen gemeinsamen Nachmittag. Herzliche Einladung!

**Fr., 01.12.**

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet - Heute Vorlesestunde mit Lesepatin Carolin Cramer von 17 bis 18 Uhr Informationen und Kontakt: 02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

■ **Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod**



Zentrales Pfarrbüro Rennerod

02664/99200-0,

Mo, Di, Do 10:00 – 12:00,

Mo, Di, Mi, Do 15:00 – 17:00

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121,  
Mo **27.11.2023, 11.12.2023** 16:00 – 18:00

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**

Tel.: 02664/99200-24,

Di **12.12.2023** 9:00 – 11:00

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18,

Do **30.11.2023, 14.12.2023** 09:00 – 11:00

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21,

Do **14.12.2023** 09:00 – 11:00

Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10,

Mo **11.12.2023** 9:00 – 11:00

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335

Fr **15.12.2023** 9:00 – 11:00

**Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945**

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

**Gottesdienstordnung****Donnerstag, 23.11.**

09.00 Höhn Eucharistiefeier

19.00 Rennerod Eucharistiefeier

**Freitag, 24.11.**

10.00 Haus AmWortgottesfeier  
Wildgehege

19.00 Seck Eucharistiefeier / Amt für Manfred Theis, Hilda Schmidt und verst. Angehörige

19.00 Ailertchen Eucharistiefeier / Amt für Berthold und Veronika Fellingner und Schwiegertochter Renate Fellingner

**Samstag, 25.11.**

17.30 Neustadt Vorabendmesse zu Christ König unter Mitwirkung des Chores Hölzenhausen / Amt für Helga Hering / Amt für die Leb. und Verst. Mitglieder der Vereine Bellingen, Hölzenhausen, Neustadt und Neuhochstein.

17.30 Elsoff Vorabendmesse Hochfest Christkönig / Amt für Maria Merten, Hubert Orth und verst. Angehörige / Amt für Albin Steiof und Rita Krämer und verst. Angehörige  
Vorabendmesse Hochfest Christkönig

**Sonntag, 26.11.**

09.00 Irmtraut Hochfest Christkönig / Dankamt anl. der Goldenen Hochzeit von Beate und Erwin Daminger

10.30 Höhn Hochfest Christ König / Amt für Rita und Hans-Werner Röder und Monika Mies / Amt für Ehel. Günter und Lenchen Eisenmenger, Sohn Klaus und verst. Angehörige

10.30 Schönberg Hochfest Christkönig unter Beteiligung des Musikvereins Neuhochstein-Schönberg / Amt für Agnes Lehnhäuser und verst. Angehörige

10.30 Seck Hochfest Christkönig / Amt für Wolfgang Haubrich und verst. Angehörige

10.30 Rennerod Hochfest Christkönig / 1. Jahramt für Hildegard Hering und verst. Angehörige / Jahramt für Walter Weinbrenner / Amt für die Leb. und Verst. der Chorgemeinschaft der Kirchenchöre Rennerod, Westernohe und Driedorf / Amt für Erwin Schmidt

**Dienstag, 28.11.**

19.00 Westernohe Eucharistiefeier

19.00 Irmtraut Eucharistiefeier

**Mittwoch, 29.11.**

19.00 Hellenhahn Eucharistiefeier

19.00 Elsoff Eucharistiefeier

**Donnerstag, 30.11.**

09.00 Höhn Eucharistiefeier

19.00 Rennerod Vorabendmesse Herz-Jesu

**Freitag, 01.12.**

19.00 Schönberg Herz-Jesu-Amt

19.00 Seck Herz-Jesu-Amt

**Weitere Gottesdienstzeiten** der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>. Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für den Pfarrbrief und die VG-Blättchen bitte an [pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de](mailto:pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de) oder telef. an Tel. 02664 / 99200-00

Redaktionsschluss nächster Pfarrbrief: Donnerstag, 07.12.2023 17.00 h

**Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde Friedenslicht von Bethlehem**

Wie sehr ersehnen wir alle den Frieden in der Welt, gerade in diesen Tagen. Der Krieg in Israel und Palästina und in der Ukraine umtreibt und beschäftigt uns alle. Jedes Jahr holen Kinder in der Geburtskirche Jesu in Bethlehem ein kleines

Licht ab, das um die Welt geht. Dieses kleine Licht soll uns Menschen daran erinnern, wie wichtig der Frieden für uns im Kleinen wie im Großen ist. So freuen wir uns auch in diesem Jahr dieses Licht aus Bethlehem in unserer Pfarrei zu begrüßen und es in die Welt zu tragen. Am Sonntag, den **10.12.2023 um 10.30 Uhr** empfangen wir im Gottesdienst in Höhn das Friedenslicht. Dort können Sie dieses Licht abholen für sich selbst oder für ihren Kirchorst. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst.

### **Mittagstisch -Gemeinsam schmeckt's besser!!! Mittagstisch in Höhn**

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Mittagstisch am Mittwoch, 13. Dezember 2023 ab 12.00 Uhr im kath. Pfarrheim in Höhn

Serviert werden ein Hauptgericht, Nachtisch und ein Getränk. An- oder Abmeldung bis Montag, 11. Dezember bei **Petra Bandlow** 02661/8672.

Bitte denken Sie unbedingt daran, sich abzumelden, wenn Sie eine Dauermanmeldung haben, aber nicht kommen können. Ein Fahrdienst ist eingerichtet, bitte bei der Anmeldung mit angeben. Das Mittagstischteam freut sich auf Ihr Kommen!

### **Ein Gott zum Anfassen – Krippenfahrt nach Köln**

800 Jahre sind vergangen, seit der heilige Franziskus das erste Krippenspiel in Greccio inszenierte und so das Weihnachtsgeschehen als lebendige Krippe zum Ausdruck brachte. Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, um einmal die vielfältigen Krippendarstellungen in Kölner Kirchen anzuschauen. Aus diesem Grund laden wir zu einer Krippenfahrt nach Köln ein. Wir werden verschiedene Arten von Krippen kennen lernen z.B. die Trümmerkrippe im Bahnhof oder die Krippe im Dom und gemeinsam einen Gottesdienst feiern. Daneben wird auch Zeit sein, die Kölsche Lebensart in einem Brauhaus zu genießen. Mit dem Auto und unserem Pfarrbus fahren wir nach Au/Sieg und von dort mit der Bahn weiter nach Köln. Die Fahrt findet am 3.1.2024 statt. Wer Interesse hat und sich anmelden möchte kann dies bei Gemeindefereferent Bernhard Hamacher Tel. 02664/9920017 oder **b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de** tun. Die Teilnehmer\*innenanzahl ist begrenzt – der Anmeldeschluss ist der 23.12.2023. Nähere Infos folgen nach dem Anmeldeschluss. Machen wir uns gemeinsam auf den Weg zu den Krippen und so einen Gott zum Anfassen mitten im Leben zu finden. Herzliche Einladung.

### **Kirchorst Mariä Heimsuchung Höhn**

**Dienstag, 28.11.**

17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

**Donnerstag, 30.11.**

09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

### **Martinsfeier**

In diesem Jahr trafen sich die Kinder und ihre Familien zum Martinszug auf dem Marktplatz. Angeführt vom Sankt Martin auf einem Pferd, geführt von Frau Remke aus Gemünden und begleitet von den Oellinger Blasmusikanten ging der Martinszug am Förderturm vorbei durch den großen Garten, über die Marktstraße und Grubenstraße bis zum Kirmesplatz. Dort hatte die Feuerwehr auch in diesem Jahr wieder das Martinsfeuer aufgebaut. Als sich alle Familien dort versammelt hatten, hielt Gemeindefereferent Bernhard Hamacher eine Andacht. Während er, Nils Kraft und Petra Bandlow die Martinslegende vortrugen, stellten einige Kinder eindrucksvoll die Geschichte von der Mantelteilung pantomimisch dar. Ganz besonders beeindruckend war, dass Martin auf dem Pferd mitspielte, den Mantel teilte und ihn dem Bettler überreichte. Dafür gab es reichlich Applaus. In der kurzen Katechese hob Bernhard Hamacher die Bedeutung des Teilens hervor.

Teilen bereitet Freude- damals wie heute - und kann das Leben der anderen warm und hell machen. Darin will uns der heilige Martin immer wieder ein Vorbild sein. Nach dem Segensgebet wurden die heißbegehrten Martinsbrezel von der Feuerwehr verteilt und die Musik spielte die Martinslieder.

Es war schön, das Fest des Heiligen Martin mitten in unserem Dorf zu feiern und seine Geschichte unter uns lebendig

werden zu lassen. Ein herzliches Dankeschön allen, die mitgeholfen haben, dass diese Martinsfeier stattfinden konnte.

### **Krippenspiel am Heiligen Abend**

Für das Krippenspiel in der Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend in Höhn brauchen wir viele Kinder.

Alle, die mitmachen wollen, sind herzlich eingeladen am Mittwoch, 29.11.2023 um **17.00 Uhr** ins **Kath. Pfarrheim nach Höhn**, zu kommen. Wir werden dann die Rollen verteilen. Wer an diesem Tag nicht kann, aber gerne mitspielen möchte, melde sich bis 29.11.2023 bei Petra Bandlow (02661/8672) oder Bernhard Hamacher (02664/9920017) Die weiteren Probestermine:

Do. 07.12.2023 17.00 Uhr– Treffpunkt Kirche  
Fr. 15.12.2023 17.00 Uhr– Treffpunkt Kirche  
Die. 19.12.2023 17.00 Uhr– Treffpunkt Kirche  
Sa. 23.12.2023 **10.00 Uhr!!!!** - Kirche  
**So 24.12.2023 14.30 Uhr Kinderkrippenfeier,**  
Aufführung

### **Advent: Veranstaltungen und Aktionen**

#### **Kirche Mariä Heimsuchung**

Ab sofort finden die Gottesdienste im beheizten Pfarrheim statt. Die Weihnachtsgottesdienste sind wie angekündigt in der Kirche. Die Kirche ist weiterhin täglich von 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet. Sie ist ab Dezember adventlich geschmückt und Sie sind herzlich zum Gebet eingeladen.

#### **Großer Adventskranz**

Vor der Kirche wird der große Adventskranz aufgebaut und ist täglich von 17:00 Uhr bis 21:30 Uhr beleuchtet.

#### **Einen Augenblick im Advent**

Immer mittwochs um 18.15 Uhr (nach dem Abendläuten) treffen wir uns auf dem Kirchplatz am beleuchteten Adventskranz um für „Einen Augenblick“ im Freien zum Gebet zusammenzukommen. Mit Liedern, Texten und Gebeten wollen wir uns auf Weihnachten vorbereiten. Termine: 06.12.2023, 13.12.2023 und 20.12.2023

**Adventsmarkt:** Der Adventsmarkt findet am 09.12.2023 rund um die Höhner Kirche statt. Der Ortsausschuss Höhn und Ehrenamtliche der ev. Kirchengemeinde bieten im ökumenischen Adventscafé im Pfarrheim Kaffee, Tee, köstliche Torten und leckere Kuchen an. Es ist ab 15:00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr geöffnet. Im Foyer des Pfarrheim werden EineWelt-Artikel und winterliche Holzarbeiten zum Verkauf angeboten.

#### **Kirchorst St. Josef Schönberg**

#### **Dreisbach - Andacht im Advent**

Herzliche Einladung zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest im Jugendhaus in Dreisbach um 18.00 Uhr am 4., 11. und 18. Dezember 2023.

#### **Ailertchen**

Herzliche Einladung zum **Augenblick im Advent** am Mittwoch, 06.12.23 um 18.00 Uhr an der Kirche und am Mittwoch, 20.12.23 um 18.00 Uhr im Steinweg 3. Zu den Frühlichtern um 6.00 Uhr am Donnerstag, 14.12., Freitag, 15.12. Samstag, 16.12.23 in der Ailertcher Kirche oder im Pfarrheim mit anschließendem Frühstück laden wir ebenfalls ganz herzlich ein.

Der Ortsausschuss St. Josef freut sich, wenn Menschen aus unseren 4 Orten teilnehmen.

### **■ Jehovas Zeugen Versammlung Bad Marienberg Samstag 25. November 2023**

17.30 Uhr Biblischer Vortrag (Redner kommt aus Montabaur)  
Thema: Wie denkt Gott über den Gebrauch von Bildern in der Anbetung? (5.Mose 5:8-10)

Als physische Wesen wollen Menschen oft sehen und berühren, was sie verehren.

Jehova ist eine Wirklichkeit; er steht über aller materiellen Schöpfung. Götzenbilder sind völlig anders als der wahre Gott - sie können nicht sehen, hören, fühlen noch ihren Anbetern helfen. Nur einer hat die Macht, zwischen Gott und dem Menschen zu vermitteln-Jesus Christus.(Joh.14:6)

Wachturm-Studium: Mach Milde zu einer deiner Stärken (2.Timotheus 2:24)

Der Artikel enthält Vorschläge, wie wir unsere Glaubensansichten mit Milde verteidigen können, wenn wir uns unter Druck gesetzt oder provoziert fühlen.

### Dienstag 28. November 2023

18.30 Uhr Schätze aus Gottes Wort (Hiob 20-21)

„Wohlstand ist kein Zeichen für einen gerechten Stand vor Gott“ - Jesu Leben beweist, dass die Gerechten nicht automatisch reich sind. Was ist das Wichtigste im Leben eines Gerechten, unabhängig von seiner finanziellen Situation? (Sprüche 10:22)

Versammlungsbibelstudium: „Ihr werdet Zeugen von mir sein“ Absatz 16 - 23

Nach Jesu Tod trafen sich die Jünger. „Alle verharrten im Gebet“ Apostelgeschichte 1:14.

Nicht nur die Apostel oder nur Männer trafen sich. Auch „einige Frauen“ waren dort, wie zum Beispiel Jesu Mutter Maria. Petrus ergriff die Initiative bei einer organisatorischen Angelegenheit. Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf [www.jw.org](http://www.jw.org)

Aktuelle Nachrichten und Lebensberichte gibt es in über ein-tausend Sprachen.

Zeitschrift Erwartet: Hat unser Planet noch eine Chance? Was hat Gott versprochen? (Psalm 37:29)

Gemäß Offenbarung 11:18 werden die vernichtet, die dabei sind die Erde zu vernichten. Warum können Menschen keinen Frieden schaffen? Was sagt die Bibel? Ist Geld die Wurzel allen Übels? Wie wäre es mit einem kostenlosen interaktiven Bibelkurs? Obige Zusammenkünfte finden in 56472 Fehl-Ritzhausen, Bahnche 1 statt. (Keine Kollekte)

### ■ Evangelische Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach



Marienberger Straße 6  
Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661/2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten: Internet: [www.cvjm-eg-langenbach.de](http://www.cvjm-eg-langenbach.de)

#### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

##### Sonntag

10:30 Uhr Gottesdienst

##### Mittwoch

15:00 Uhr Frauentreff (1. + 3. Mi. im Monat)

19:00 Uhr Jugendkreis (ab 14 Jahre)

##### Donnerstag

18:00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs (8 bis 14 Jahre)

19:30 Uhr Posaunenchorprobe

In den Ferien finden keine Gruppenstunden statt. Kurzfristige Änderungen sind möglich. Ansprechpartnerin für den CVJM: I. Dreßler, Tel. 02661/206037.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

### ■ CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 26.11.2023 bis 02.12.2023 ein.

##### Sonntag, 26.11.2023

10.30 Uhr Sonntagschule in Nisterberg und in Lautzenbrücken, 19.30 Uhr Bibelstunde in Lautzenbrücken

##### Mittwoch, 29.11.2023

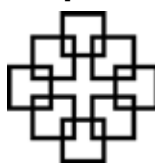
19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken, 20.00 Uhr Gemischter Chor in Lautzenbrücken

##### Freitag, 01.12.2023

17.30 Uhr gemischte Jungschar in Nisterberg

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt: ([cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de](mailto:cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de)) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972) <http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen



Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod

Tel.: 02662/1022

#### Sonntag, 26.11.2023 Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Benjamin Schiwietz)

Musikalische Gottesdienstbegleitung durch

den Chor der Ev. Kirchengemeinde Alpenrod

#### Vier Gemeinden - ein Advent

##### Mittwoch, 29.11.2023

19.00 Uhr Andacht zum 1. Advent in der Ev. Kirche in Kroppach

##### Mittwoch, 06.12.2023

19.00 Uhr Andacht zum 2. Advent in der Ev. Kirche in Alpenrod

##### Mittwoch, 13.12.2023

19.00 Uhr Andacht zum 3. Advent in der Ev. Kirche in Hachenburg

##### Mittwoch, 20.12.2023

19.00 Uhr Andacht zum 4. Advent in der Ev. Kirche in Altstadt

Die Vakanzvertretung übernimmt Pfarrer und stv. Dekan Benjamin Schiwietz, Telefon (02663) 9682-39 oder (02662) 1022. Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:

Bürozeiten: Montags von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr und Donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sabine Halbach, Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod, Telefon (02662) 1022, E-Mail: [kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de)

### ■ JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: [info@JesusStation.de](mailto:info@JesusStation.de)

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)

## Allgemeines

### ■ Sozialverband Deutschland e.V.

Beratung in allen Gebieten des Sozialrechts.

Info u. Anmeldung:

Sozialjuristin Sigrid Jahr, Tel. 06432-924 94 u. 0151-43 10 67 54

## Wissenswertes

### ■ Kunsthandwerkerinnenmarkt des Frauenzentrums Beginenhof in der Stadthalle Westerburg

Westerburg. Zeitgleich mit dem Westerburger Pfefferkuchenmarkt findet der beliebte Kunsthandwerkerinnenmarkt des Frauenzentrums Beginenhof in diesem Jahr wieder in der Stadthalle Westerburg statt. Es werden über 50 Künstlerinnen aus dem Westerwald und aus benachbarten Kreisen ihre handgefertigten Waren ausstellen und zum Verkauf anbieten. Stilvolle Geschenkideen von Töpferarbeiten, Schmuck, Selbstgenähtem und -gestricktem, Adventsdeko und vieles mehr findet man an den Ständen.

Der Markt findet am Sonntag, den 03. Dezember 2023 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Zeitgleich ist das Lila Lädchen im Frauenzentrum Beginenhof, Neustraße 43 in Westerburg geöffnet. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen laden zum Stöbern und Einkaufen ein. Außerdem gibt es auch Kaffee und Kuchen. Die Mitarbeiterinnen freuen sich auf viele Gäste.

### ■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Hoher Stromverbrauch im Standby-Modus?

(VZ-RLP / 14.11.2023) Seit 2010 verkaufte Elektrogeräte dürfen nur noch sehr wenig Strom im Stand-by-Modus verbrauchen.

chen. Genau hinschauen lohnt sich trotzdem. Bei den meisten Geräteklassen liegt der zulässige Höchstwert der Leistungsaufnahme im Stand-by zwischen 0,5 und 1,0 Watt. Das bedeutet, dass solche Geräte im Bereitschaftszustand weniger als 5 bis 9 kWh pro Jahr verbrauchen. Trotzdem lohnt sich das genaue Hinsehen und Nachmessen. In vielen Haushalten gibt es nach wie vor das ein oder andere Altgerät, das einen höheren Verbrauch im Bereitschaftsmodus aufweist. 10 Watt Leistungsaufnahme sind hier keine Seltenheit. Das entspricht einem Jahresverbrauch von knapp 90 kWh und Stromkosten von rund 35 € pro Jahr.

Aber auch bei moderneren Geräten kann ein Schnellstartmodus aktiviert sein, in dem zum Beispiel permanent auf ein Aufwecksignal über WLAN gelauert wird (Wake on LAN), wodurch der Stromverbrauch in die Höhe geht. Viele Geräte suchen zudem nachts regelmäßig nach Updates. Schauen Sie in den Geräteeinstellungen, ob Sie diesen Mehrverbrauch reduzieren können. Wenn nicht, hilft nur Stecker ziehen oder Ausschalten über eine schaltbare Steckdose oder Steckerleiste.

Energiesparen zu Hause? 20 Prozent weniger Heizenergie und Stromverbrauch - mindestens! Wir zeigen, wo die Einsparpotentiale im Haushalt schlummern:

[www.verbraucherzentrale-rlp.de/20prozentweniger](http://www.verbraucherzentrale-rlp.de/20prozentweniger)

Der Energieberater hat **am Dienstag, den 23.01.24 von 15.00 – 18.00 Uhr** Sprechstunde in **Bad Marienberg** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. **Anmeldung unter 02661 / 6268 303.**

**Energietelefon der Verbraucherzentrale**

0800 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

#### ■ Weihnachtspäckchen für Ukraine und Moldawien

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder Kinder in den beiden Ländern eine Freude machen, viele Kinder sind mit Ihren Müttern aus der Ostukraine geflüchtet, entweder in die Westukraine oder nach Moldawien.



Foto: Bernd Kind

Hier ein Vorschlag für den Inhalt: Buntstifte, Malbuch, Schulmaterialien, Seife, Zahnpasta mit Zahnbürste, Creme, kl. Kuscheltier, Süßigkeiten (bitte auf Ablaufdatum achten) Bitte schreibt auf Päckchen ob für Junge oder Mädchen u. für welches Alter. Die Päckchen werden noch vor Weihnachten (6. Januar in beiden Ländern) von uns nach dort gebracht.

Letzter Abgabetermin ist der 08. Dez. 2023.

Abgabestellen: HABAKUK in

Hachenburg, bei Familie Cornelia u. Reiner Hardieß, Hofberg 15, Müschenbach, oder bei Mathilde u. Bernd Kind, Waldstr.5, Gehlert.

INFO: 02662 1747

Eine Aktion der Kolpingfamilie Hachenburg u. Marienstatt.

#### ■ Vorsorgevollmacht – Richtig handeln im Ernstfall

Unfall, plötzliche Erkrankungen oder andere hemmende Veränderungen im persönlichen Lebensverlauf können alles Geordnete durcheinander bringen. Betroffene Menschen benötigen dann Unterstützung und Hilfe. Immer mehr Menschen nutzen daher notariell oder privat errichtete Vorsorgevollmachten.

Annika Brenner vom Betreuungsverein Westerwald e.V. und Uwe Sauer vom Betreuungsverein der Diakonie Westerwald e.V. referieren und diskutieren die verschiedenen Formen der

privaten Vorsorge- und Betreuungsmöglichkeiten. Es werden die Voraussetzungen und die Probleme bei der Ausübung von Vollmachten ebenso erörtert wie die verschiedenen Aufgabengebiete im Rahmen der Vollmächtausübung. Das können sein u.a. vermögensrechtliche oder behördliche Belange, ebenso wie Fragen der medizinischen Behandlung oder der Unterbringung in einer Klinik. Das Handlungsspektrum ist groß und umfangreich. Die Fortbildung beginnt am 13.11. und wird am 20.11.2023 fortgeführt.

Die Veranstaltungen bauen aufeinander auf und können nicht einzeln besucht werden; Beginn jeweils 18.00 Uhr im Pfarrer-Ninck-Haus, Danziger Str. 7 in Westerburg.

#### ■ Bürgerfahrt

## Hendrik Hering lädt ein zur: BÜRGERFAHRT NACH MAINZ



**Mittwoch, 13.12.23**

**Abfahrt:  
7:45 Uhr Busbahnhof**

**Bad Marienberg, Neuer Weg**

**Fahrt, Besuch des Landtags und des ZDF, Mittagessen und Gespräch mit Hendrik Hering und Weihnachtsmarkt (Unkostenbeitrag 25€).**

**Anmeldung bis 6.12.2023**

**unter [wahlkreis@hendrik-hering.de](mailto:wahlkreis@hendrik-hering.de)  
oder Tel. 02662 3075930.**

**[www.hendrik-hering.de](http://www.hendrik-hering.de)**

**SPD** Soziale  
Politik für  
Dich.

Der SPD-Landtagsabgeordnete Hendrik Hering hat die Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Bad Marienberg zu einem Besuch in den Landtag Rheinland-Pfalz eingeladen. Die SPD hat ein attraktives Besuchsprogramm um diese Einladung zusammengestellt. Los geht es um 7:45 Uhr am Busbahnhof Neuer Weg. Unterwegs kehren wir in Oberzeuzheim zum Frühstück ein und besuchen direkt nach Ankunft den Landtag und treffen Hendrik Hering zum Gespräch. Nach einem Ausflug auf dem Lichtenberg und dem Besuch des ZDF Sendezentrums ist am Spätnachmittag dann Zeit den stimmungsvollen Mainzer Weihnachtsmarkt zu besuchen. Rückfahrt wird gegen 19:30 Uhr sein.

Auf Ihre und Eure Teilnahme freut sich Ihre SPD.

Anmeldungen werden erbeten unter [thomas.mockenhaupt@gmx.de](mailto:thomas.mockenhaupt@gmx.de), [wahlkreis@hendrik-hering.de](mailto:wahlkreis@hendrik-hering.de) oder telefonisch 0178/3039097.

#### ■ Frühstück für Trauernde

Der Hospizverein Westerwald e.V. lädt Trauernde am Dienstag, 05. Dezember 2023 um 9.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück in den Merkelbacher Hof, Rheinstraße 14 in 57629 Merkelbach ein.

Hier haben Trauernde die Möglichkeit Menschen zu treffen, die Ähnliches erlitten haben. Sie können ins Gespräch kommen, sich über ihre Trauer austauschen und neue Begegnungen erleben.

Ausgebildete TrauerbegleiterInnen stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Anmeldung bis zum 01. Oktober 2023 unter 02602-916916, Handy 0171-1260225 oder per Email: [hospiz-ww@t-online.de](mailto:hospiz-ww@t-online.de)  
**Trauercafé** Miteinander – Füreinander Montabaur. Das nächste offene Treffen im Trauercafé findet am Freitag, 01.12.2023 von 15:00 – 17:00 Uhr statt.

Ort: **Begegnungsstätte „Wäller Treff“, Joseph-Kehrein-Str. 3, 56410 Montabaur**

Parkmöglichkeiten befinden sich an der Joseph-Kehrein-Schule oder gegenüber auf dem Parkplatz. Der Hospizverein Westerwald e.V. bietet trauernden Menschen in einem geschützten Rahmen die Möglichkeit der Begegnung mit anderen Betroffenen. Im Gespräch kann sich gegenseitiges Verständnis entwickeln und Unterstützung in einer schwierigen Zeit erfahren werden. Ausgebildete TrauerbegleiterInnen stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontaktadresse: Hospizverein Westerwald e.V., Tel. 02602-916916

## IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
56195 Hörh-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)  
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigen: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)  
Redaktion: [waelerblaettchen@bad-marienberg.de](mailto:waelerblaettchen@bad-marienberg.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

